



Landrat Thomas Hennig (links) eröffnete im Oldtimer-Corso das Plauer Festwochenende.



Bei tollem Sommerwetter erlebten mehr als 1000 Besucher den Vogtländischen Nachmittag auf dem Altmarkt.

# Gemeinsam eins: Ein Landkreis feiert 30-jähriges Bestehen

Tag der offenen Tür, Schalmeyenfestival, Vogtländischer Nachmittag, Wahl des Vogtländischen Wortes des Jahres



Beim Tag der offenen Tür standen die Mitarbeiter der Behörde Rede und Antwort.



„Brezel Brass“ sorgten für Stimmung auf der Altmarktbühne.



Klostermarkt musikalisch: Mercedes Paulus und „Sevenheat“ in Aktion.



Mit der „Blaulichtmeile“ entsprach der Kreis vielen Wünschen.

Mit einem erfolgreichen Tag der offenen Tür im Landratsamt startete das Festwochenende „30 Jahre Vogtlandkreis“. Bei hochsommerlichen Temperaturen nutzten mehr als 1.000 Gäste die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen der Kreisverwaltung zu werfen und die vielfältigen Angebote im und am Landratsamtsgebäude sowie auf der Blaulichtmeile am Klostermarkt zu erleben. 32 Ämter, Einrichtungen und Beteiligungen präsentierten sich im und am Landratsamtsgebäude auf dem Postplatz mit Mitmachaktionen, Informationsständen und span-

nenden Einblicken in ihre tägliche Arbeit. Vom Alterssimulationsanzug über Gesundheitschecks und historische Vorführungen bis hin zu spannenden Führungen durch das Haus war für Besucher aller Altersgruppen etwas dabei. Auch die Blaulichtmeile auf dem Klostermarkt stieß auf großes Interesse. Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und weitere Organisationen präsentierten ihre Arbeit und standen für Gespräche zur Verfügung. Auf der Altmarktbühne des Spitzenfestes sorgte zudem der Vogtländische Nachmittag für beste Unterhal-

tung und zeigte die kulturelle Vielfalt der Region. Landrat Thomas Hennig, der sein Büro für interessierte Bürger öffnete und dabei mit ihnen ins Gespräch kam: „Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die trotz der sommerlichen Temperaturen unseren Tag der offenen Tür besucht haben. Die große Resonanz zeigt das Interesse an der Arbeit der Kreisverwaltung und den vielfältigen Aufgaben, die der Vogtlandkreis erfüllt. Besonders freut mich, dass viele Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit genutzt haben, mit unseren Mitar-

beitenden ins Gespräch zu kommen und sich aus erster Hand zu informieren.“

### Ausstellung und Programm am Sonntag

Wer die Ausstellung zum 30-jährigen Bestehen des Vogtlandkreises noch nicht besucht hat, kann dies weiterhin tun. Unter dem Motto „Gemeinsam eins – seit 1996“ erzählen acht gestaltete Schautafeln in den „Zeitfenstern“ des Landratsamtes die Geschichte des Vogtlandkreises und präsentieren prägende Entwicklungen der vergangenen drei Jahrzehnte.

Anschließend wird die Wanderausstellung auf Tour durch die Region gehen und bis zum Ende des Jahres an verschiedenen Orten zu sehen sein.

Ein weiterer Höhepunkt folgte am Sonntagabend: Dann nämlich gaben Landrat Thomas Hennig, „Landrätin Resi“ und die vogtländischen Hoheiten auf der Bühne am Altmarkt das „Vogtländische Wort des Jahres 2026“ bekannt. An der Abstimmung hatten sich in den letzten Wochen mehr als 1.200 Bürgerinnen und Bürger beteiligt.

„Griehgeniffte“ wurde schließlich zum Vogtländischen Wort des Jahres 2026 gewählt. Nach „Aaziehzeich“ im Jahr 2024 und „Hietroochbrett!“ im Jahr 2025 steht damit bereits der dritte Gewinner der beliebten Abstimmung fest. Der Begriff „Griehgeniffte“ bezeichnet geriebene grüne Klöße und wurde von der Plauer Spitzenprinzessin Maxi Schulz für die Abstimmung vorgeschlagen. Er setzte sich gegen fünf weitere typisch vogtländische Begriffe durch.

Alle Informationen zum Festjahr „30 Jahre Vogtlandkreis“ sind unter [www.vogtlandkreis.de/30jahre](http://www.vogtlandkreis.de/30jahre) zu finden.



Landrat Thomas Hennig nahm die Besucher des „Tages der offenen Tür“ mit auf den Balkon seines Dienstzimmers und beantwortete dort jede Menge Fragen.



Feurig: Die Auerbacher „Dance Devils“ in Aktion.

# Erfolgreiche Premiere der Landrätewanderung mit Vogtlandkreis

Zahlreiche Wanderfreunde nutzen die Gelegenheit zum direkten Austausch mit den Landräten auf neuem Rundweg rund um Elsterberg



Linkes Bild: Gemeinsam mit den Landräten Thomas Hennig (2.v.r.) und Dr. Ulli Schäfer (Bildmitte) gingen rund 140 Wanderer an den Start.



Gemeinsam die herrlichen Ausblicke genießen. Die beiden Landräte an der eigens installierten Wanderbank zur Erinnerung der ersten gemeinsamen Tour.

Die erste gemeinsame Landrätewanderung des Vogtlandkreises und des Landkreises Greiz ist auf große Resonanz gestoßen. Insgesamt nahmen rund 140 Wanderfreunde an der Tour rund um Elsterberg teil und nutzten die Gelegenheit, gemeinsam mit den Landräten Thomas Hennig und Dr. Ulli Schäfer die Region zu entdecken und miteinander ins Gespräch zu kommen.

und wertvolle Hinweise haben den Tag geprägt. Der direkte Austausch mit den Menschen ist durch nichts zu ersetzen und hilft uns, Themen und Herausforderungen vor Ort noch besser zu verstehen“, zieht Landrat Thomas Hennig eine positive Bilanz.

Ein besonderer Höhepunkt war die offizielle Eröffnung des neuen Rundweges „Burgleite Elsterberg“, der die touristischen Angebote in der Region erweitert und künftig Einheimischen wie Gästen neue Möglichkeiten bietet, die Landschaft rund um Elsterberg zu erkunden.

Die rund 9,1 Kilometer lange Wanderung führte über den neu eröffneten Rundweg „Burgleite Elsterberg“ durch die abwechslungsreiche Elstertallandschaft. Neben landschaftlichen Höhepunkten stand vor allem der persönliche Austausch im Mittelpunkt der Veranstaltung. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, Anliegen anzusprechen, Fragen zu stellen und mit den Landräten direkt ins Gespräch zu kommen. „Die große Resonanz zeigt, wie wichtig solche Begegnungen außerhalb formeller Termine sind. Viele interessante Gespräche



Kurzer Stop an einem Infostand, bei dem alte Ansichten, aber auch neue Fotos die Blicke der Besucher anzogen.

Zum Auftakt der neuen Veranstaltungsreihe erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zudem erstmals den eigens gestalteten Wanderpass der Landrätewanderung. Der dazugehörige Jahresstempel war exklusiv am Veranstaltungstag erhältlich und



machte den Auftakt zugleich zu einem besonderen Sammelmoment für Wanderfreunde aus beiden Landkreisen.

Die Landrätewanderung soll künftig jährlich stattfinden und abwechselnd von beiden Landkreisen organisiert werden. Nach der erfolgreichen Premiere sind sich die Verantwortlichen bereits heute einig: Die gemeinsame Wanderung soll zu einer festen Tradition in der Region werden.

Die Richtung stimmt. Das zumindest meinten die teilnehmenden Wanderer nach der Hälfte der Tour.



Kurzer Halt an touristischen Ausflugspunkten (großes Foto). Danach ging es aber auch schon gleich weiter.

# Vogtlandkreis und Landkreis Leipzig üben Katastrophenszenarien

## Einsatzzüge proben Ernstfall in Borna, Feuerwehren arbeiten in Eich

Das Vogtland kommt nach Leipzig, Leipzig dafür ins Vogtland: Ein Austausch der besonderen Art fand vor wenigen Tagen statt. Einheiten der vogtländischen Katastrophenschutz-Einsatzzüge waren für eine Katastrophenschutzübung in den Landkreis Leipzig, konkret nach Borna ge-

reist. Rund 130 Kräfte aus dem Sanitätswesen, ein Teil davon aus dem Vogtland, mehr als 40 Kameradinnen und Kameraden der ortsansässigen Feuerwehren und 50 Statistinnen und Statisten haben an der Übung im Norden Sachsens mitgewirkt. Das Szenario: In der Stadt Leipzig gab es mehrere Anschläge auf die kritische Infrastruktur, parallel dazu wurde auch das Sana Klinikum Borna von einem Bombenanschlag in Mitleidenschaft gezogen. 50 Verletzte und nur

wenig Zeit – ein Massenansturm von Verletzten (kurz MANV). Die Rettungskräfte hatten die Aufgabe, Betroffene zu evakuieren und für sie einen Behandlungsplatz zu errichten. „Die Einsatzkräfte hatten relativ schnell einen guten Überblick über die Lage und konnten entsprechend handeln“, so Peter Gebhardt, Hauptsachbearbeiter Katastrophenschutz, der die Übung landkreisseitig mit begleitete.

Am frühen Morgen trafen unterdessen Einheiten des zweiten Löschzuges Retten Leipziger Land in Plauen ein. Im Bereitstellungsraum, den das THW Plauen eingerichtet hat, bereiteten sich die Kräfte auf das weitere Geschehen vor. Nur wenig später wurden sie nach Eich alarmiert. Am Brand- und Katastrophenschutzzentrum Vogtland trafen sie auf Kameradinnen und Kame-

raden des zweiten Löschzuges Retten Vogtland. Den Eintreffenden bot sich eine große Schadenslage mit gleich mehreren Schwerpunkten. Ein Verkehrsunfall, ein Tiefbauunfall, Retten aus der Höhe und Brandbekämpfung mussten durch die 30 Kräfte aus dem Umkreis von Leipzig und die 14 Kameradinnen und Kameraden aus dem Vogtland abgearbeitet werden. „Der Tiefbauunfall wurde wesentlich intensiver bearbeitet, als ursprünglich geplant“, so Übungsplaner und Inspektionsbereichsleiter Mitte, Rüdiger Maetzig. Im Szenario war eine Person mit dem Pkw in eine Grube gefahren. Während der Wagen über dem Einstieg kippte, lag die Person am Grund der Grube, die Wände galten als einsturzgefährdet. Mit vereinten Kräften stützten die Feuerwehren die Wände ab und begannen mit der Rettung. „Die Lage war absichtlich umfangreich konzipiert. Ziel war es, die Einsatzkräfte zum ernsthaften priorisieren zu bewegen“, so Katastrophenschutz- und Übungsplanerin Linda Völker.

„Ich danke allen Anwesenden für ihre Zeit und ihr Engagement. Ich glaube, die Übung war optimal, um die Einsatzkräfte auch ein wenig an die Grenzen zu führen und zugleich die landkreisübergreifende Zusammenarbeit zu beproben“, erklärte Kreisbrandmeister Gerd Pürzel abschließend.



Unter anderem ein Verkehrsunfall (beide Fotos), ein Tiefbauunfall, Retten aus der Höhe und Brandbekämpfung mussten durch die 30 Kräfte aus dem Umkreis von Leipzig und die 14 Kameradinnen und Kameraden aus dem Vogtland in Eich abgearbeitet werden.



### „Verzauberte Schlösser“ ANZEIGE

Das Vogtland und das angrenzende Erzgebirge sind burschen- und schlösserreiche Landschaften, über die viele Sagen existieren.

Der im Schönecker Ortsteil Kottenheide ansässige Heimatschriftsteller, speziell Sagensammler und Herausgeber Wolfgang Möhrig-Marothi gibt nun die Neuerscheinung seines Werkes „Verzauberte Schlösser“ bekannt.

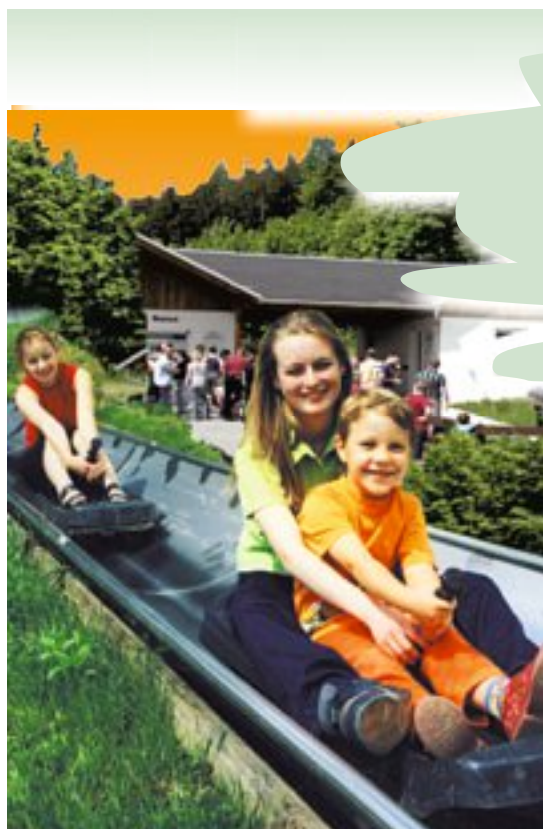
In dieser geht es auf Exkursionen in eine andere Realität. Hierbei ist der Blick auf weitere Gebiete des deutschsprachigen Raumes gerichtet, wobei es, so der Autor im Zitat: „... nicht nur um volks-

tümliches Überlieferungsgut, sondern auch um begleubigte Augenzeugenberichte aus neuerer Zeit geht.“

Zunächst macht er mit Material über die beiden berühmtesten Spukschlösser/Geisterburgen Sprachdeutschlands bekannt. Für Vogtländer am leichtesten erreichbar ist die dritte vorgestellte Burg: Rabeneck in der Fränkischen Schweiz ...

Die neue, im DIN A4-Format erschienene Broschüre ist 64 Seiten stark und kann direkt beim Herausgeber Wolfgang Möhrig-Marothi, Hämmerling 14 in 08261 Kottenheide bezogen werden.

ANZEIGE



# Sommerrodelbahn Saalburg

**Der Spaß für Jung und Alt!**  
**Sausen Sie in schwungvollen Kurven den Hang hinab!**

Am Kulmburg 1a  
07929 Saalburg-Ebersdorf  
☎ 036647/299 150

Öffnungszeiten:  
Ostern – Mitte Oktober  
von 10.00 – 17.00 Uhr

[www.Saalburg.de](http://www.Saalburg.de)

## Gesundheitsamt zeichnet „Freunde“ in der Kita „Löwenzahn“ in Hauptmannsgrün aus

Vor kurzem wurde die AWO Kita „Löwenzahn“ in Hauptmannsgrün mit einer besonderen Auszeichnung geehrt. Sie wurde zur „FREUNDE-Kita“.

„FREUNDE ist ein Programm zur Förderung von Lebenskompetenzen bei Kindern. Lebenskompetenzen sind wichtige Fähigkeiten und Stärken, um alltägliche und besondere Herausforderungen des Lebens gut bewältigen zu können.“ erklärt Silke Müller vom Gesundheitsamt des Vogtlandkreises. Sie ist regionale FREUNDE-Trainerin und hat die pädagogischen Fachkräfte von der Kita in Hauptmannsgrün an mehreren Tagen zum FREUNDE-Programm qualifiziert. Seither setzen die Pädagoginnen und Pädagogen der Einrichtung die Inhalte von FREUNDE motiviert im Kita-Alltag um.

Silke Müller vom Gesundheitsamt überreichte den pädagogischen Fachkräften eine „FREUNDE-Tafel“. „Die Tafel kommt frisch aus Dresden von der FREUNDE-Programmleitung bei der Sächsischen Landesvereinigung für



Ehrung erhalten: das Team der AWO Kita als „FREUNDE-Kita“ ausgezeichnet.

Gesundheitsförderung, um die engagierte Arbeit mit dem FREUNDE-Programm für alle sichtbar zu machen.“ freut sich Müller mit dem Team der Einrichtung über die Ehrung und fand lobende Worte für die Pädagoginnen und Pädagogen und die geleistete Arbeit. Für die Kinder der Kita hatte sie Kinderorden und eine Zungentrommel für den Einsatz im Kita-Alltag als Ge-

schenk des Vogtlandkreises dabei. Die Auszeichnung fand im Rahmen eines großen Kita-Festes statt, an dem neben den pädagogischen Fachkräften und Kindern vom „Löwenzahn“ auch deren Eltern und Großeltern teilnahmen und gemeinsam die besondere Auszeichnung feierten.

Große Freude gab es bei den pädagogischen Fachkräften von der AWO Kita „Löwenzahn“ über die FREUNDE-Auszeichnung.

Das Programm besteht aus verschiedenen altersgerechten pädagogischen Vorhaben, die Lebenskompetenzen bei Kindern frühzeitig fördern und den Entwicklungsprozess von Kindern positiv beeinflussen können.

Lebenskompetenzen sind z.B. Selbstwahrnehmung, Kommunikationsfähigkeit, Problemlösefähigkeit, Umgang mit Stress und Emotionen, Einfühlungsvermögen sowie kreatives und kritisches Denken. Diese Kompetenzen nehmen eine Schlüsselfunktion in allen Lebensbereichen ein und können der Entstehung von Sucht-

und Gewalt vorbeugen. Die drei Freunde des bekanntem Bilderbuchklassiker Helme Heine: Johnny Mauser (eine Maus), Franz von Hahn (ein Hahn) und der dicke Waldemar (ein Schwein) sind die kindgerechten Maskottchen des Programms.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Vogtlandkreises.

**Ansprechpartnerin im Vogtlandkreis ist Silke Müller im Gesundheitsamt:**

**Telefon: 03741/300-3507,**

**E-Mail:**

**mueller.silke@vogtlandkreis.de**



Silke Müller vom Gesundheitsamt des Vogtlandkreises.

## Schüler testen Berufe



Viele Interessierte Schüler fanden heraus, wie präzise im Bereich der Metallverarbeitung gearbeitet werden muss.

Was sind die Berufe der Zukunft, die zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten passen? Wie können Jugendliche herausfinden, welcher Beruf ihren Vorstellungen entspricht?

Genau diese Möglichkeit bot das BSZ Reichenbach Schülerinnen und Schülern der Weinholdschule Oberschule Reichenbach. Im Rahmen der bestehenden Kooperation zwischen den beiden Schulen nutzten die Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse die Gelegenheit, das System Berufsschule kennen zu lernen und die verschiedenen Berufsfelder im Schulteil Technik und Agrar in Reichenbach zu erkunden.

Die Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, sich in mehreren Workshops mit den unterschiedlichen Berufen vertraut

zu machen und auch eigenständig Versuche durchzuführen. Die Teilnehmer konnten praktische Erfahrungen sammeln. Sie fanden beispielsweise heraus, wie präzise im Bereich der Metallverarbeitung gearbeitet wird oder das Chemie auch Bezug zur Landwirtschaft hat. Ziel war es, den Schülerinnen und Schülern eine realistische Vorstellung von den Möglichkeiten der jeweiligen Berufe zu vermitteln. „Wir möchten den Schülern helfen, zu verstehen, welche beruflichen Perspektiven ihnen offenstehen“, erklärte die Schulleiterin Stephanie Kluth. „Durch diese praktischen Erfahrungen können sie informierte Entscheidungen über ihre zukünftige Ausbildung treffen. Dabei ist auch eine wichtige Erfahrung zu wissen, welchen Beruf man nicht lernen möchte.“

## Sportjugendtag 2026 im Rückblick

Mehr als 60 Vertreterinnen und Vertreter vogtländischer Sportvereine kamen zum Sportjugendtag 2026 der Sportjugend Vogtland zusammen. Im Mittelpunkt standen der Rückblick auf die vergangenen Jahre, aktuelle Themen der Kinder- und Jugendarbeit im Sport sowie die Wahl des neuen Vorstandes für die Amtszeit bis 2030.

In kurzen Impulsvorträgen stan-

den zentrale Zukunftsthemen der Jugendarbeit im Fokus: Inklusion, Integration und Kinderschutz. Vertreterinnen und Vertreter des CVV CheerMANIA e. V., Daniel Onofras vom BC Vogtland e. V. sowie Lilly Schwarzburger vom Jugendamt gaben praxisnahe Einblicke und zeigten auf, wie diese Themen bereits heute in den Vereinen umgesetzt werden.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Auszeichnung engagierter Vereine mit dem Kinderschutzzertifikat der Sportjugend Vogtland.

Diese Anerkennung erhielten der SV Theuma e. V., der SC Plauen 06 e. V., der 1. FC Rodewisch e. V., die Sportgemeinschaft Kürbitz e. V. sowie der SV 1903 Kottengrün e. V.

## mittenDRiN – Ein inklusives Jahr im Göltzschtal

**Ein lebendiges Netzwerk wächst:**

mittenDRiN blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Das Netzwerk für Inklusion im Göltzschtal, getragen von der Diakonie Auerbach und der Stadt Auerbach im Vogtl., hat in den vergangenen Monaten viele wichtige Impulse gesetzt. Das Büro am Neumarkt 15 hat sich zu einem offenen Begegnungsort entwickelt, an dem Menschen zusammenkommen, sich austauschen und gemeinsam Ideen gestalten. Vier engagierte Koordinatorinnen bringen hier ihre Erfahrungen ein und arbeiten Hand in Hand daran, Inklusion im Alltag sichtbar und erlebbar zu machen.

**Austausch und Zusammenarbeit beim Netzwerktag:**

Ein besonderes Highlight war der erste Netzwerktag, zu dem Akteure aus der Kommune, regionale Unternehmen und Vereine zusammenkamen. Aus diesem intensiven Austausch entstanden vier Gestaltungsräume – Arbeit, Bildung, Freizeit und Kommune.

In ihnen wachsen neue Ideen, die das Göltzschtal Schritt für Schritt inklusiver machen sollen. Wir laden weiterhin herzlich ein, in diesen Bereichen mitzuwirken und gemeinsam Wege für eine barrierefreie und teilhabefördernde Region zu entwickeln. Für die rege Beteiligung und die inspirierenden

Gespräche bedanken wir uns sehr.

**mittenDRiN unterwegs im Göltzschtal:**

Das Netzwerk war im gesamten Jahr auf zahlreichen Festen und Veranstaltungen präsent. Ob beim inklusiven Kulturfestival InTakt, beim Mobilitätstag in Rodewisch oder bei verschiedenen Familien- und Stadtfesten – überall suchten wir aktiv das Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern, informierten über Inklusion und machten Teilhabe unmittelbar erfahrbar. Diese Begegnungen sind ein wichtiger Baustein dafür, Barrieren abzubauen und ein offenes Miteinander zu fördern.



Made in Korea

# Der neue vollelektrische KGM Musso EV. Kann fast alles außer laut.



Abbildung enthält aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

## Der neue KGM Musso EV.

Der erste vollelektrische  
Pick-Up von KGM –  
aufregend, progressiv,  
unverwechselbar.

### KGM Musso EV 4WD

Dual-Elektromotor (152 kW/207 PS  
vorn und 152 kW/ 207 PS hinten),  
80,6 kWh Batteriekapazität,  
Ausstattungslevel Core,  
Metallic-Lackierung,  
Wärmepumpe

### Unser Angebot

# 41.990 €

inkl. 1195 € Überführung und  
Zulassung

**KGM Garantie: Herstellergarantie 5 Jahre oder bis zu 100.000 km auf das Fahrzeug; 10 Jahre oder bis zu 1 Million km auf die Fahrbatterie (das zuerst Erreichte gilt). Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen des Herstellers.**

**Stromverbrauch Musso EV kombiniert: 26,0 kWh/100 km;  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: A**

## GSW Autopark GmbH

KGM Vertragspartner  
Hauptstraße 52 · 08236 Ellefeld  
Tel. 03745/7449935 · E-Mail info@gsw-autopark.de  
[www.gsw-autopark.de](http://www.gsw-autopark.de)

  
**GSW Autopark**  
Ellefeld | Hauptstr. 52 | 03745/7449935  
Schöneck | Muldenberger Str. 2 | 037464/88384

# Klingenthal feiert 55 Jahre Freundschaft



Landrat Thomas Hennig suchte während der Feierlichkeiten immer wieder das Gespräch mit den Bürgern.

In Klingenthal drehte sich alles um die gute Nachbarschaft. Drei Tage lang feierte die Musikstadt ihr Stadtfest, und gefeiert wurde zugleich ein Jubiläum, das weit über die Grenze reicht: 55 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Klingenthal und dem tschechischen Kraslice. Von Freitag bis Sonntag reihten sich Kultur, Sport, Spiel und Spaß aneinander und lockten Gäste von beiden Seiten der Grenze an.

Den Auftakt machten am Freitag die Läufe Grenzlandhunderter und Nacht-50iger, und bis zum Sonntag riss das Programm nicht ab. Unter den Gästen war auch Landrat Thomas Hennig. „Ich habe mich sehr gefreut, dabei zu sein und viele bekannte Gesichter wiederzusehen, die ich teilweise seit Jahren nicht mehr getroffen hatte“, sagte er. Wie viel die Partnerschaft mit



Der Jahrestags-Schwibbogen, überreicht durch Klingenthals Oberbürgermeisterin Judith Sandner (2.v.l.).

Kraslice in fünfeinhalb Jahrzehnten getragen hat, zeigt sich heute an vielen Stellen.

Bei der Feuerwehr und der Bergwacht, in Schulen und Kindergärten, überall ist die Zusammenarbeit über die Grenze hinweg gewachsen. „Hier wird deutlich,

dass ein gemeinsames Europa zusammengewachsen ist“, so Hennig. „Hier ist zusammengewachsen, was zusammengewachsen ist.“ Möglich gemacht hat das Fest auch die Euroregion Egreensis. Das zeigt, wie viel sich mit Fördermitteln in einer Grenzregion bewegen lässt.

## Wurzeln und Flügel – gesundes und frohes Aufwachsen im Vogtlandkreis

Von Claudia von der Gönna,  
Sachgebietsleiterin Jugendamt  
Vogtlandkreis

Manchmal meint man, es gäbe gar keine guten Nachrichten mehr. Kriege, Krisen und das allgemeine Weltgeschehen überschatten oft die Dinge, die im Kleinen, in der Region gut sind und Stabilität schaffen.

Das Jugendamt Vogtlandkreis hat sich vor Jahren das Leitbild von „Wurzeln und Flügeln“ auf die sprichwörtliche Fahne geschrieben. In den letzten Jahren wurde, trotz finanzieller Engpässe, die Jugendhilfelandchaft verstetigt und weiter ausgebaut. Wir wollen Eltern den Rahmen geben, ihren Kindern weitestgehend sorglos den familiären Halt zu geben, um später ihren eigenen persönlichen und beruflichen Weg gehen zu können.

Dazu gehören neben vielem anderen mehr, zum Beispiel die Unterstützung durch die Übernahme von Kitakosten und/oder den Unterhaltsvorschuss, aber auch die Frühen Hilfen, die Familienförderung und die strukturgebende Jugendhilfeplanung. Uns ist wichtig, was Familien (Eltern und Kinder) bewegt, was es an Unterstützung braucht, um ein gutes und gesundes Leben führen zu können.

Dabei helfen von Beginn an die Sozialarbeiterinnen der Willkommensbesuche bei Familien mit Neugeborenen. Sie erfassen in ihrer Beratung die Bedarfe der Familien mit den jüngsten Vogtländern und bündeln die

Erfahrungen im Fachkräftenetzwerk für Kinderschutz und Frühe Hilfen. Alle Familien mit Neugeborenen bekommen nach der Geburt ein Glückwunschsreiben und eine Beratungsangebot. Dieses kann in Form von Hausbesuchen, im Jugendamt oder telefonisch bzw. per E-Mail in Anspruch genommen werden. Die Familienbegleiterinnen sind Ansprechperson, Lotse und Wegbereiter für alle Themen rund

um das Zusammenwachsen als Familie.

Die Teams der Kitafachberatung und der Jugendarbeit schließen sich an und geben in der Verwaltung den Rahmen für die Betreuung der Kleinsten in Krippe und Kita, über Jugendfreizeitangebote, Familienbildungsangebote, genauso wie die Horte und die Schulsozialarbeit. Es gibt eine Vielzahl an Möglichkeiten für Kinder und Eltern, sich zu betei-

ligen und mit zu gestalten.

Auch die Jugendlichen selbst wurden für die weitere Jugendhilfeplanung im Landkreis ins Boot geholt. Es gab die Jugendbefragung durch das Institut ORBIT. Entsprechend der Ergebnisse sollen hier in den kommenden Jahren, die Jugendeinrichtungen inklusiver werden und mehr Personal bekommen.

Dies ist in Zeiten knapper Gelder nicht selbstverständlich. Auch

vor dem Hintergrund, der seit 2017 kontinuierlich sinkenden Geburtenzahlen im Vogtlandkreis.

Umso wichtiger ist es, dass der Blick auf das Jugendamt mit seinem großen Unterstützungsrepertoire, hier vor Allem im Bereich der Hilfen zur Erziehung, von Familien als das Unterstützungssystem für Beratung und Begleitung wahrgenommen werden kann, das es ist.

**BIO REGION**  
MODELLREGION  
VOGTLAND

**Auf dem Weg zur Bioregion**

Gemeinsam das Vogtland zu einem Ort der regionalen Wertschöpfung entwickeln - mit ökologisch-nachhaltigen landwirtschaftlichen Produkten im Einklang mit der Natur.

*Ihre Meinung zählt!*

Machen Sie mit bei unserer Umfrage!

Regionale Erzeugung

Nachhaltige Verarbeitung

Regionale Vermarktung

Bewusste Konsumenten

# Good Buy und Hallo Škoda!

# ŠKODA



Jetzt Wechselprämie  
bis 30. Juni sichern

## Der Škoda Kamiq – bei uns ab 189,00 € mtl. Leasingrate<sup>1</sup>.

Sagen Sie Bye zu Ihrem alten Fahrzeug und hallo zu Ihrem neuen Škoda! Wechseln Sie jetzt und profitieren Sie vom **Good-Buy-Bonus<sup>2</sup>** mit attraktiven Leasingraten. Ein Crossover im markanten SUV-Look: Den beliebten Škoda Kamiq sollten Sie unbedingt näher kennenlernen. Sein Design ist unverwechselbar, seine Ausstattung begeistert und im großzügig bemessenen Interieur erwartet Sie ein Ambiente, das mit hochwertigen und top-verarbeiteten Materialien überzeugt. Dank seiner modernen TSI-Turbomotoren der EVO2-Generation, seiner fortschrittlichen Assistenzsysteme und des hohen Maßes an aktiver und passiver Sicherheit bringt er Sie ebenso souverän wie sicher voran. Entdecken Sie hier bei uns all seine Vorzüge. Wir freuen uns auf Sie. Jetzt bereits **ab 189,00 € monatlich<sup>1</sup>**.

### Ein Angebot der Škoda Leasing<sup>1</sup>:

#### Škoda Kamiq (Benzin) 1,0 I TSI 70 kW (95 PS)

Leasing-Sonderzahlung	0,00 €	Vertragslaufzeit	48 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km	<b>48 monatliche Leasingraten à</b>	<b>189,00 €</b>
Zzgl. Überführungskosten (einmalig)	1.050,00 €		

**Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,3-5,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km, kombiniert: 121-126; CO<sub>2</sub>-Klasse: D.**

<sup>1</sup> Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig.

Zzgl. Zulassungskosten sowie der ausgewiesenen Überführungskosten. Gilt nur für Privatkunden, Bonität vorausgesetzt.

<sup>2</sup> Der **Good-Buy-Bonus** gilt für Privatkunden sowie gewerbliche Einzelabnehmer (ohne Sonderabnehmer) bei Abschluss eines Kauf-, Leasing- oder Finanzierungsvertrags für Neufahrzeuge im Zeitraum vom 01.03. – 30.06.2026. Voraussetzung ist der Nachweis über den Besitz eines Fremdfabrikats (kein Fahrzeug des Volkswagen Konzerns), das bei Abschluss des Vertrags mindestens sechs Monate auf den Kunden zugelassen gewesen sein muss. Die Höhe des Good-Buy-Bonus bestimmt sich nach dem gewählten Neuwagenmodell und wurde bereits bei der Leasingratenberechnung berücksichtigt. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen.

Beispielhafte Fahrzeugabbildung zeigt vom Angebot abweichende Sonderausstattung.

**AUTOSERVICE**  
FALKENSTEIN

**AUTOCENTER**  
PLAUEN SÜD

Autoservice Falkenstein GmbH  
Gewerbering 1, 08223 Falkenstein  
T 03745 78780  
verkauf@autoservice-falkenstein.de  
www.skoda-falkenstein.de

Autocenter Plauen Süd GmbH  
Röntgenstraße 48, 08529 Plauen  
T 03741/1577-0  
verkauf@autocenter-plauen.de  
www.skoda-plauen.de

# Demografischer Wandel erreicht Kindertageseinrichtungen

## Sachsen will Qualität der Betreuung in Kindertageseinrichtungen und Kinderkrippen stärken

Das Statistische Landesamt hat aktuelle Zahlen zu den Kindertageseinrichtungen im Freistaat Sachsen veröffentlicht. Die sinkenden Geburtenzahlen der letzten Jahre machen sich zunehmend bemerkbar. Sachsen setzt freierwerbenden Landeszuschuss in 2025 und 2026 zur Verbesserung des Personalschlüssels in Kindergärten und Kinderkrippen ein.

### Kinder in Kitatageseinrichtungen

Im Vergleich zum Vorjahr wurden im März 2025 insgesamt 311.949 Kinder an sächsischen Kindertageseinrichtungen betreut (2024: 319.418). Damit sank die Zahl der in Kindertageseinrichtungen betreuten Kinder um 7.469. Auch die Zahl der in öffentlich geförderter Tagespflege betreuten Kinder verringerte sich zum 1. März 2025 auf 3.827 (2024: 4.568).

„Mit jedem Kind weniger verliert Sachsen etwas Zukunft. Bis 2040 werden 25 Prozent weniger Kinder an den Grundschulen erwartet. Eine Entwicklung, die wir zuerst in den Kinderkrippen und Kindergärten spüren.“

### Angestellte in Kindertageseinrichtungen

Die Zahl der Angestellten in sächsischen Kindertageseinrichtungen ist 2025 leicht gesunken (2024: 44.317; 2025: 43.256), da sich der Personalbedarf an der Anzahl der betreuten Kinder orientiert. Seit August 2025 wird wegen sinkender Kinderzahlen der freiwerdende Landeszuschuss deshalb für eine Schlüsselverbesserung im Kindergarten eingesetzt, ab August 2026 in der Kinderkrippe.

Kultusminister Conrad Clemens dazu: „Weniger Kinder darf nicht weniger Qualität bedeuten – im Gegenteil: Wir nutzen freiwerden-



Seit dem 1. August 2025 werden Landesmittel, die infolge der sinkenden Kinderzahlen freiwerden, für eine Schlüsselverbesserung im Kindergarten eingesetzt.

de Mittel, um die Betreuungsqualität zu erhöhen. Seit dem 1. August 2025 werden Landesmittel, die infolge der sinkenden Kinderzahlen freiwerden, für eine Schlüsselverbesserung im Kindergarten

eingesetzt. Damit stehen landesweit etwa 210 Vollzeitkräfte mehr zur Verfügung, was bei einer landesdurchschnittlichen Wochenarbeitszeit von 32 Stunden in etwa 260 Fach- und Leitungskräften

entspricht. So stärken wir insbesondere die Schulvorbereitung im Kindergarten.«

Aus den in 2026 weiter sinkenden Betreuungszahlen folgt zum 1. August 2026 eine zusätzliche Schlüsselverbesserung im Bereich Kinderkrippe. Hier geht es um 210 Vollzeitkräfte bzw. etwa 260 Fach- und Leitungskräfte.

### HINTERGRUND:

Die Kita-Kosten

... im Vogtlandkreis sind nach Betreuungsform und Gemeinde gestaffelt. Bei einer neun-stündigen Betreuung zahlen Eltern monatlich im Durchschnitt etwa 304 € für eine Krippe und 117 € für einen Kindergarten. Der sechs-stündige Hortplatz liegt bei etwa 65 € bis 73 €.

## Jugendamt des Vogtlandkreises informiert: Unterstützung im Alltag für Familien



Die Beratung bei Trennung und Scheidung als weitere Hilfeform unterstützt Eltern dabei, Lösungen im Sinne des Kindeswohls zu finden.

Familien stehen im Alltag immer wieder vor Herausforderungen – sei es durch Erziehungsfragen, schulische Schwierigkeiten oder belastende Lebenssituationen. Es gehört zur elterlichen Verantwortung, Probleme und Konflikte in der Familie zu lösen und konstruktiv zu begleiten.

Aber nicht immer gelingt es, die Herausforderungen als Familie selbst bewältigen zu können. Um in solchen Situationen zu unterstützen, bietet das Jugendamt im Vogtlandkreis verschiedene Beratungen und sogenannte ambulante Hilfen an. Diese Unterstützungsangebote greifen unmittelbar im Lebensumfeld der Familien. Alle Angebote verfolgen ein gemeinsames Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe. Familien sollen gestärkt werden, um sich perspektivisch selbst helfen zu können.

Eine wichtige Unterstützungsform ist die Beratung direkt durch die Mitarbeiter des Jugendamtes. Diese bietet Unterstützung bei Erziehungsfragen, bei familiären Konflikten und bei Fragen zum Umgang bei getrenntlebenden Elternteilen.

Die Beratung bei Trennung und Scheidung als weitere Hilfeform unterstützt Eltern dabei, Lösungen im Sinne des Kindeswohls zu finden. Für Familien mit Neugeborenen stehen zudem die Frühen Hilfen bereit, welche die Eltern bei Bedarf in den ersten Lebensjahren ihres Kindes begleiten und Orientierung geben.

Sollten bestehende Probleme durch die Beratungsangebote nicht gelöst werden können, können ambulante Hilfen im Rahmen der Hilfe zur Selbsthilfe genutzt werden. Mit diesen setzt der Vogt-

landkreis auf frühzeitige Unterstützung, um Krisen zu vermeiden und Kindern und Jugendlichen ein stabiles Aufwachsen in der Herkunftsfamilie und nah am Alltag zu ermöglichen.

Zu den wichtigsten ambulanten Hilfsangeboten zählt die Sozialpädagogische Familienhilfe. Sie unterstützt Eltern dabei, den Alltag zu strukturieren, Konflikte zu lösen und ihre Erziehungskompetenzen zu stärken.

Kinder und Jugendliche selbst können durch einen Erziehungsbeistand begleitet werden. Dabei erhalten sie individuelle Unterstützung, etwa bei schulischen Problemen, im sozialen Umgang oder in schwierigen Lebensphasen. Ergänzend gibt es die Soziale Gruppenarbeit, in der ältere Kinder und Jugendliche lernen, Konflikte zu bewältigen sowie Unterstützung bei der Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen erhalten, um ihre sozialen Kompetenzen zu stärken.

In Einzelfällen mit besonders intensiven Betreuungsbedarfen bietet das Jugendamt Vogtlandkreis eine flexible ambulante Einzelfallhilfe für Kinder und Jugendliche und deren Eltern. Hier stehen die Einzelbetreuung und Beziehungsarbeit für den jungen Menschen im Vordergrund.

Die genannten Maßnahmen werden individuell geplant, erfolgen in enger Abstimmung mit den Familien, dem Jugendamt und den

jeweiligen Helfern und stellen freiwillige Angebote der Jugendhilfe dar.

Für eine unverbindliche Beratung können sich die Eltern gern an die

Erziehungsberatungsstellen des Vogtlandkreises wenden:

E-Mail: [sozialerdienstjugendamt](mailto:sozialerdienstjugendamt@vogtlandkreis.de)

@vogtlandkreis.de

Tel.: 03741/300 3481



# BSZ e.o.plauen

FORM UND FUNKTION





## AUF DER HITZE WELLE MIT BLICK IN DIE ZUKUNFT

KLINGENTHAL

**BERUFS FACH SCHULE**

MUSIK INSTRUMENTENBAU

PLAUEN

**BERUFS GRUND BILDUNGSJAHR**

HOLZ TECHNIK

PLAUEN

**FACH SCHULE**

TEXTIL BEKLEIDUNG TECHNIK

PLAUEN

**FACH OBERSCHULE**

GESTALTUNG TECHNIK

PLAUEN

**BERUFLICHES GYM NASIUM**

MASCHINENBAU · ELEKTRO TECHNIK

**BSZ-eoplauen.de**

# DEIN STARKER ARBEITGEBER IM VOGTLAND



WIR SUCHEN DICH IN HEINSDORFERGRUND ALS

- ▶ **MASCHINENBEDIENER ROHRFERTIGUNG** (m/w/d)
- ▶ **MITARBEITER LÖTEN** (m/w/d)
- ▶ **MITARBEITER QUALITÄTSSICHERUNG** (m/w/d)
- ▶ **MITARBEITER ENDMONTAGE** (m/w/d)

## Das bieten wir:

- ▶ zukunftssicherer Arbeitsplatz in einem familiengeführten, wachsenden Unternehmen einer krisensicheren Branche
- ▶ leistungsgerechte Vergütung
- ▶ umfangreiche Boni und Sozialleistungen

Weitere Informationen und Stellen unter:

**jobs.thermofin.de**



## Deine Vorteile bei thermofin

- ▶ Faire Bezahlung
- ▶ individuelle Leistungszulage
- ▶ Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- ▶ Gewinnbeteiligung
- ▶ Fahrtkostenzuschuss
- ▶ Jobrad mit Zuschuss
- ▶ 50€ im Monat steuerfrei
- ▶ Kita-Zuschuss
- ▶ Betriebliche Altersvorsorge
- ▶ und vieles mehr!





Die Stimmung war ausgelassen, die jungen Naturschützer aufgeregt und neugierig. Bei nicht sehr sommerlichen 15 Grad trafen sie, die rund 480 Grundschüler aus Tschechien und Deutschland auf dem Eubabrunner Riedelhof zusammen. Dr. Christine Heuck, Amtsleiterin Amt für Umwelt Landratsamt Vogtlandkreis, die in Vertretung des Landrates des Vogtlandkreises den Veranstaltungstag als erste eröffnete, gab gegenüber dem Redaktion des KreisJournals ihrer Freude Ausdruck: „Was für ein schöner und inhaltlich so wichtiger Tag. Er führt deutsche und tschechi-

sche Kinder und deren Betreuer mit der Maßgabe des Kennenlernens von Natur und Kultur im grenzübergreifenden Bereich zusammen. Bei Sport, Spiel, Spaß, Basteln und Exkursionen lernen die Schülerinnen und Schüler sich sowie die Kultur und Natur im Grenzbereich beider Länder kennen. Ziel des Umweltkindertages ist die Teilnehmenden zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und einem bewussten Erleben Umgebung anzuregen.“

Kristin Kilais, Geschäftsführerin des Naturparks Erzgebirge/Vogtland ergänzte: „Durch Veranstaltungen wie den Umweltkindertag werden junge Menschen für ihre Heimat begeistert. Ein wirklich wichtiger Tag!“ Insgesamt neun Bildungseinrichtungen, davon vier aus Tschechien (250 Kinder und Betreuer) und fünf aus Deutschland (mit ca. 230 deutschen Teilnehmenden) hatten ihr Kommen zugesagt.

**Mit dabei waren:**

1. Grundschule As (Z6kladni skola As)

## 10. Deutsch-Tschechischer Umweltkindertag: junge Naturschützer pilgern zum Eubabrunner Riedelhof



Bei nicht sehr sommerlichen 15 Grad trafen sie, die rund 480 Grundschüler aus Tschechien und Deutschland auf dem Eubabrunner Riedelhof zusammen.

2. Grundschule Kraslice (Z6kladni skola Kraslice)
3. Grundschule Karlovy Vary (Z6kladni skola Karlovy Vary)
4. Grundschule Loket (Z6kladni skola Loket)
5. Grundschule Markneukirchen
6. Grundschule Bad Elster
7. Sonnenhof-Schule Auerbach
8. Förderzentrum „Oberes Vogtland“ Markneukirchen

9. Kita „Kinderland“ Markneukirchen

Auf diese warteten im und rund um den Riedelhof 26 Mitmach-Angebote von regionalen Akteuren. Insgesamt wirkten ca. 70 Personen am Umweltkindertag mit. Neben all den Aktivitäten wie „Probereiten“, Bastel- und Quizangeboten sowie gemeinsamen kleinen Erkundungen von geheimen Naturgefilen

lauschten die Kinder auch den Klängen der herzlich aufspielenden Zwei-Mann-Band Stellmäcke aus dem Osterzgebirge.

Mit dieser wieder vom Naturpark Erzgebirge/Vogtland initiierten und organisierten Veranstaltung trugen alle aktiv Beteiligten ein maßgebliches Stück grenzübergreifenden Kennenlernens bei. Was für ein schönes Anliegen!

### Wo das Lesen Erinnerungen weckt: Landrat besucht Grundschule Bad Brambach

Für Landrat Thomas Hennig führte der Besuch in der Grundschule Bad Brambach auch ein Stück zurück in die eigene Kindheit. Hier hat er selbst einmal die Schulbank gedrückt. Was damals im Klassenbuch über ihn stand, blieb offen – zum Glück wurde es nicht mehr gefunden. Anlass war der Lesewettbewerb der Schule und die Idee, Lese-epaten einzubinden. Da passte der ehemalige Bad Brambacher natürlich gut ins Bild und sag-

te sofort zu. Für die Kinder gab es Geschichten, Gespräche und Besuch von jemandem, der die Schule noch aus eigener Erfahrung kennt. Auch der Kreisbücherbus war Thema. Er hält regelmäßig in Bad Brambach und bringt Bücher sowie weitere Medien direkt zu den Kindern. Bildung auf Rädern eben. Eine Überraschung gab es auch: Die Schülerinnen und Schüler erhielten Exemplare des Kinder-Vogtland-Buches.

Die Grundschule Bad Brambach ist klein, aber lebendig und fest im Ort verwurzelt. Aktuell lernen dort 54 Kinder, im kommenden Schuljahr werden es voraussichtlich 55 sein. Beim Rundgang wurde deutlich: Die Grundschule Bad Brambach ist klein, aber lebendig und fest im Ort verwurzelt. Aktuell lernen dort 54 Kinder, im kommenden Schuljahr werden es voraussichtlich 55 sein. Die Planungen stehen, drei Klassen werden gebildet. Damit blickt die Schule gut aufgestellt nach vorn. „Hier ist alles tiptopp in Schuss. Man merkt, mit wie viel Herzblut die Schulleiterin sowie die Lehrerinnen und Lehrer arbeiten. Gerade kleine Schulen zeigen oft, wie gut überschaubare Einheiten funktionieren können“, sagte Thomas Hennig.



Eine Gruppe von Grundschulkindern steht gemeinsam mit der Schulleiterin und Landrat Thomas Hennig vor dem Kreisbücherbus.

### „Muschelsucher“ willkommen! Rauner Zuchtstation nahm Besucher mit „ins Wasser“

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU), der Vogtlandkreis und der Förderverein Pfaffengut Plauen e. V. luden am Samstag, 30. Mai 2026 zum Tag der offenen Tür in die Flussperlmuschel-Zuchtstation im vogtländischen Raun (Bad Brambach) ein. Wo sonst zwei erfahrene Züchter den Nachwuchs der vom Aussterben bedrohten Art pflegen, konnte an diesem Tag jeder etwas über diese besondere Tier-Art des Vogtlandes erfahren.

**Kleiner Programmabriss:**

- Führung entlang des Erlebnispfad Flussperlmuschel mit Beate Groh, Förderverein Pfaffengut Plauen e. V.
- Schutz und Zucht der Flussperlmuschel in der Huschermühle (Regnitzlosau)
- Daniel Höllering, Bund Naturschutz in Bayern e.V.

**Ganztägige Programmpunkte:**

- Eintauchen in die heimische Gewässerwelt
- Besichtigung der Zuchtanlage und der Jungmuscheln
- Ausstellung und Filme zur Flussperlmuschel
- Exponate aus der ehemaligen Perlmutterfabrikation

**Über das Projekt:**

In Sachsen arbeiten Mitarbei-

terinnen und Mitarbeiter des Vogtlandkreises, des Instituts für Hydrobiologie der TU Dresden und der LaNU im Projekt „MARA - Margaritifera Restoration Alliance“ gemeinsam daran, die vom Aussterben bedrohte Art zu erhalten. Das MARA-Vorhaben wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums gefördert. Die Flussperlmuschel ist eine sehr seltene, langlebige

Süßwassermuschel, die sauberes, kühles und sauerstoffreiches Wasser braucht. Sie ist stark gefährdet, weil sie sehr empfindlich auf Gewässerverschmutzung, Veränderungen im Bachlauf und andere Umweltfaktoren reagiert. Die Rauner Station liegt in Bad Brambach OT Raun und ist mit dem Erlebnisrundweg Flussperlmuschel verbunden, der etwa 2 km lang ist. Ein weiterer bekannter Startpunkt ist der Bereich Sohl; die Region bewirbt die Anlage auch als Umweltbildungs-ort. Die Station feiert in diesem Jahr am 11. Juni 2022 ihren 14. Geburtstag. Sie nimmt seitdem halbnatürlich Flussperlmuscheln auf, züchtet sie nach und widmet sich ihrem Schutz.

**Bedeutung für den Artenschutz**

Die Flussperlmuschel gilt im Vogtland als eine Art mit hohem Schutzwert, weil ihre Bestände klein und empfindlich sind. Die Nachzucht in Raun soll helfen, die Population langfristig zu stabilisieren und Jungmuscheln wieder in geeignete Bäche auszuwildern. Weitere Informationen zum Flussperlmuschel-Projekt MARA erhalten Interessenten auf der Projektwebsite [www.flussmuscheln.de](http://www.flussmuscheln.de) und unter MARA - Margaritifera Restoration Alliance | BFN. (jl)



Als besonders spannend erwies es sich, die Baby-Flussperlmuscheln im Glas (Foto) oder unter dem Mikroskop zu beobachten. Trotz ihrer winzigen Größe bewegten sie sich erstaunlich lebhaft. Der genaue Ablauf der Nachzucht wurde zudem anschaulich von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort erklärt.

## VERANSTALTUNGEN DES NATUR- UND UMWELT ZENTRUMS OBERLAUTERBACH IM JULI 2026

Montag, 06. Juli 2026,  
13:00 – 15:00 Uhr

**Workshop: Seifen selbst herstellen – Ferienkurs für Kinder**

Selbst gemachte Naturseifen sind außergewöhnliche Pflegeprodukte. Sie sind frei von zweifelhaften industriellen Zutaten, vielseitig verwendbar, sehr dekorativ und ideale Geschenke für jeden Anlass! Hier lernt ihr die Herstellung von Seife und fertigt euer eigenes Seifenstück. Dabei könnt ihr eurer Kreativität in der Gestaltung von Duft und Farbe freien Lauf lassen.

Mit Dr. Tobias Pohl, Dauer: jeweils ca. 1,5 h + 1 h Trocknungszeit, max. 8 Pers., Alter: ab 7 Jahren, Kosten: 8 € p. Pers., Anmeldung bis 02.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Dienstag, 07. Juli 2026,  
10:00 – 11:30 Uhr

**Workshop: Makramee-Schnupperkurs**

Entdeckt die Magie der Knoten! Kleine Hände, große Ideen. In diesem Grundkurs lernt ihr drei verschiedene Knoten kennen, mit denen ihr bereits zauberhafte Schlüsselanhänger und schöne Dekorationen herstellen könnt.

Mit Elke Hessel, Treff: NUZ, Kinder ab 8 Jahren, max. 6 Pers., Kosten: Kinder 9 € Erw. 14 € p. Pers., Anmeldung bis 05.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Mittwoch, 08. Juli 2026,  
10:00 – 12:00 Uhr

**Workshop: Serviettentechnik**

Bei der Serviettentechnik handelt es sich um eine Deko-Technik, bei der mit Servietten-Motiven Gegenstände beklebt werden. Man kann sie auf fast allen Untergründen anwenden, z.B. auf Holz, Glas, Stein, Leinwand. Probieren Sie es aus und erschaffen Sie Ihr eigenes kleines Kunstwerk auf Holz, gern auch gemeinsam mit Ihrem Kind oder Enkel.

Mit Elke Hessel, Treff: NUZ Kreativwerkstatt, Alter: ab 6 Jahren, max. 8 Pers., Kosten: 11 € inkl. Material p. Pers., Anmeldung bis 06.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

**Nach Voranmeldung!**

Samstag, 11. Juli 2026,  
13:00 – 16:00 Uhr

**Ausstellung: Lebendiger Boden – Reise in die Welt der Bodenorganismen**

Die Ausstellung „Lebendiger Boden“ in der Umweltscheune des NUZ zeigt die verborgene Welt von Bodenorganismen und Insekten, insbesondere unserer heimischen Waldameisen. Interessante Informationen und multimediale Angebote machen die Umwelt-

scheune zu einem einzigartigen Begegnungs- und Lernort. Tauchen Sie ein in bisher unbekannte Lebensräume und erleben Sie die kleinsten Lebewesen ganz groß! Als Geo-Infoportal ist die Ausstellung auch Tor zum Geo-Umweltpark Vogtland und bietet zahlreiche Anregungen für Ausflüge in unsere sagenhaft vielfältige Region.

Anmeldung erforderlich bis spätestens eine Woche vor gewünschten Termin unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de, max. 12 Personen, Treff: NUZ 2. OG Umweltscheune, Eintritt: kostenfrei

Montag, 13. Juli 2026,  
10:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Kräuterwanderung – Wir entdecken kleine Naturschätze**

Während unserer spannenden Kräuterwanderung durch das Unterlauterbacher Teichgebiet lernen wir die wilden Kräuter unserer heimischen Wiesen und Wegränder kennen. Dabei erfahren wir sowohl Wissenswertes über Vorkommen, Erkennungsmerkmale und traditionelle Anwendung als auch ihre Verwendung in der Küche. Natürlich kommt auch der Genuss nicht zu kurz: Wir verkosten eine kleine Wildkräuterzubereitung mit passendem Getränk. Das Rezept dazu erhältst du zum Mitnehmen – ebenso wie eine kleine Überraschung.

Mit Marina Schüler, Treff: NUZ-Parkplatz, max. 20 Personen, Kosten: Kinder bis 14 J. 5 € p. Pers., Erw. 15 € p. Pers., Anmeldung bis 09.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Dienstag, 14. Juli 2026,  
16:30 – 18:30 Uhr

**Makramee Fortgeschrittenenkurs**

Es geht weiter beim Erlernen der Knotenkunst Makramee. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Beherrschung der Grundknoten: Kreuzknoten, Spiralknoten und Wickelknoten.

Mit Elke Hessel, Kosten: 13 € inkl. Grundmaterial p. Pers., max. 8 Pers., Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 12.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Mittwoch, 15. Juli 2026,  
10:00 – 11:30 Uhr

**Workshop: Nassfilzen für Kinder**

In diesem kreativen Workshop erlernt ihr die faszinierende Technik des Nassfilzens. Mit bunter Schafwolle, Wasser und Seife gestaltet ihr Schritt für Schritt euer eigenes Filzbild mit eurem Wunschmotiv – zum Beispiel Tiere, Blumen oder fantasievolle Landschaften. Mit Elke Hessel, Treff: NUZ Hand-

werkstatt, Kinder ab 6 Jahren, max. 10 Pers., Kosten: 11 € zzgl. Material p. Pers., Anmeldung bis 13.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Donnerstag, 16. Juli 2026,  
10:00 – 11:30 Uhr

**Workshop: Nadelfilzen für Anfänger**

In diesem Workshop lernt ihr die Grundlagen des Nadelfilzens kennen. Schritt für Schritt zeigen wir, wie aus weicher Schafwolle mit Hilfe einer Filznadel kleine Anhänger, Dekorationen oder individuelle Motive entstehen. Der Kurs ist ideal für Einsteiger – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. In entspannter Atmosphäre können ihr kreativ werden und euer eigenes kleines Filzprojekt gestalten. Mit Elke Hessel, Kosten: 10 €, Treff: NUZ Kreativwerkstatt, Alter: ab 8 Jahren, max. 8 Pers., Anmeldung bis 14.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Samstag, 18. Juli 2026,  
09:00 – 16:00 Uhr

**Lehrgang Imkerei:**

**Bienengesundheit & Honig**

Sie haben bereits Erfahrungen in der Bienenpflege und möchten Ihr Wissen vertiefen bzw. aktuell halten? In dieser Weiterbildung erhalten Sie fundiertes Wissen rund um Bienengesundheit sowie die Vorbeugung, Diagnose und Behandlung wichtiger Bienenkrankheiten wie Varroose, Faulbrut oder Nosema. Darüber hinaus erfahren Sie Wissenswertes über das wertvolle Naturprodukt Honig – von seiner Entstehung über Inhaltsstoffe bis hin zur fachgerechten Gewinnung „vom Bienenstock ins Glas“. Auch die relevanten Rechtsvorschriften zur Verarbeitung und Vermarktung werden vermittelt. Ein Mittagssimbiss kann vorab bestellt werden. Mit Frank Heckers, max. 30 Pers., Kosten: 50 € p. Pers., Treff: Klassenzimmer (im 2. OG Herbergsgebäude), Anmeldung bis 12.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Samstag, 18. Juli 2026,  
ab 18:00 Uhr

**„Aufgetafelt“ im Rittergut**

Nach dem großen Zuspruch in den vergangenen Jahren laden wir herzlich ein zur Fortsetzung unseres Sommerabends „Aufgetafelt“ am 18. Juli 2026 um 18 Uhr auf dem Gutshof des Ritterguts Adlershof. Gemeinsam mit unseren Nachbarn und Ehrenamtlichen bauen wir wieder eine lange, liebevoll gedeckte Tafel über den Hof – ein Ort für Begegnung, Austausch und Genuss. Es erwartet Euch ein reichhaltiges Grillbuffet

(im Preis inbegriffen) und eine Auswahl an Getränken (nicht inbegriffen). Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend mit Euch und möchten mit diesem Fest eine schöne Tradition fortführen.

Kartenverkauf unter 03745 751050, Mail: nuz@nuz-vogtland.de, Erwachsene 20 €, Kinder 12 €

Montag, 20. Juli 2026,  
13:00 – 16:00 Uhr

**Offene Töpferwerkstatt**

Sie wollten schon immer Ihr eigenes freies getöpftes Projekt selbstständig umsetzen, haben aber keinen Platz dafür? Nutzen Sie unsere „offene Töpferwerkstatt“. Dabei können Sie die Räumlichkeit, Werkzeug und Material unserer Handwerkstatt nutzen. Eine vorherige Absprache mit der Werkstatteleiterin ist unbedingt notwendig. Elektrische Geräte dürfen nur durch die Werkstatteleiterin bedient werden. Voraussetzung für die Teilnahme an der offenen Töpferwerkstatt ist die vorherige Teilnahme an einem unserer Töpferkurse und gute Vorkenntnisse.

Mit Antje Schmuck, Werkstattgebühr: 11 € zzgl. Material- u. Brennkosten, Treff: NUZ Handwerkstatt, Anmeldung erforderlich bis spätestens 3 Tage vor Veranstaltung (Telefonnummer angeben!) unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Montag, 27. Juli 2026,  
13:30 – 15:00 Uhr

**Workshop: Wandschmuck aus Papierröllchen**

Upcycling – Was tun mit den ausgelesenen Zeitungen und Papier, welche sich in der Ecke stapeln? Gestaltet in diesem Kurs euren modernen kubistischen Tierwandschmuck!

Mit Elke Hessel, Kosten: 12 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Pers., Alter: ab 12 Jahren, Treff: NUZ

Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 22.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Dienstag, 28. Juli 2026,  
10:00 – 11:30 Uhr

**Workshop: Upcycling Spardose**

Aus leeren Kartons und anderen Materialien gestaltet ihr eure eigene Spardose in Form eines Häuschens.

Mit Elke Hessel, Kosten: 9 € p. Pers., max. 8 Pers., Alter: ab 6 Jahren, Treff: NUZ Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 22.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Mittwoch, 29. Juli 2026,  
10:00 – 11:30 Uhr

**Workshop: Flechten mit Papierröllchen**

Upcycling – Was tun mit den ausgelesenen Zeitungen, die sich in der Ecke stapeln? In unserer Kreativwerkstatt könnt ihr verschiedenste kleine Kunstwerke wie Körbchen, Becher oder Schalen aus Papierröllchen flechten. Erlernt die Technik des Flechtens und stellt euer eigenes Körbchen her.


Mit Elke Hessel, Kosten: 10 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Pers., Alter: ab 8 Jahren, Treff: NUZ Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 27.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Donnerstag, 30. Juli 2026,  
10:00 – 11:30 Uhr

**Workshop: Upcycling Wikingerboot**

Aus leeren Tetrapaks und anderen Materialien gestaltet ihr euer eigenes Wikingerboot mit tollen Wappen, Segeln und allem, was dazu gehört.

Mit Elke Hessel, Kosten: 9 € p. Pers., max. 8 Pers., Alter: ab 8 Jahren, Treff: NUZ Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 28.07. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland



**KULTURRAUM VOGTLAND-ZWICKAU**

**Kulturräumförderung für das Jahr 2027 kann beantragt werden**

Der Kulturräum Vogtland-Zwickau fördert regional bedeutsame kulturelle Einrichtungen und Projekte gemäß dem Sächsischen Kulturräumgesetz (SächsKRG).

Am 31. Juli 2026 endet die Frist für die Beantragung von Zuwendungen beim Kulturräum Vogtland-Zwickau für das Jahr 2027. Weitere Informationen zu den Fördergrundlagen und den zu verwendenden Antragsformularen stehen im Internet unter [www.kulturräum-vogtland-zwickau.de](http://www.kulturräum-vogtland-zwickau.de) zur Verfügung.

Bei Fragen zu einer geplanten Beantragung steht das Kultursekretariat beratend zur Verfügung. Die Kontaktdaten der Ansprechpartnerinnen sind auf der Homepage des Kulturräum unter dem Reiter „Kontakt - Ansprechpartner“ hinterlegt.

Es wird um Beachtung der beginnenden Sommerferien ab dem 4. Juli 2026 und der damit verbundenen Urlaubszeit gebeten.

# Für mich – für uns – für andere ///

## Folge 9

Die Selbsthilfegruppe „Diabetes mellitus Plauen-Vogtland“ stellt sich vor:



### Orientierung und Unterstützung finden

Unter der Maxime „Für mich – für uns – für andere“ finden sich Menschen in Selbsthilfegruppen zusammen, um gemeinsam soziale und gesundheitliche Herausforderungen zu bewältigen. Auch im Vogtlandkreis ist diese Form der solidarischen Hilfe fest verankert. Derzeit engagieren sich viele Menschen in der Region in über 90 Selbsthilfegruppen. Die Themenpalette ist bunt und reicht von

- körperlichen Erkrankungen, wie Rheuma, Diabetes, Krebs oder Parkinson
- über seelische Probleme und psychische Erkrankungen wie Depression, Angststörungen, Trauer oder Folgeerkrankungen nach sexuellem Missbrauch
- Angeboten für pflegende Angehörige Demenz
- bis hin zu Suchterkrankungen, Behinderungen, familiären und sozialen Problemen.

In Deutschland engagieren sich über drei Millionen Menschen in rund 100.000 Selbsthilfegruppen. Die Vielfalt der Gruppen ist ebenso groß wie ihre Wirkungen. Dort sind Sie nicht allein mit Ihren Fragen und Sorgen. Betroffene oder Angehörige tauschen ihre Erfahrungen auf Augenhöhe aus, geben sich Halt und entwickeln gemeinsam neue Perspektiven.

Selbsthilfegruppen sind ein Ort der Stärke. Wer sich öffnet, wird nicht nur gehört, sondern auch verstanden. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, zögern Sie nicht, sich direkt an eine Selbsthilfegruppe oder an uns als Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) zu wenden. Unsere Aufgabe ist es, Sie bei der Suche nach passenden Gruppen und Angeboten zu unterstützen. Wir beraten, vernetzen und begleiten auch Selbsthilfegruppen bei der Gründung und Weiterentwicklung – vertraulich, kostenlos und mit einem offenen Ohr für deren Anliegen.

Die KISS im Vogtlandkreis nimmt dieses Anliegen zum Anlass, die Selbsthilfegruppen in unserer Region mit der Artikelreihe „Für mich – für uns – für andere“ sichtbar zu machen. Die vorgestellten Gruppen geben uns einen sensiblen Einblick in ihre so wichtige Arbeit.

Gefördert im Rahmen der Gesundheitsinitiative der



Lassen Sie sich von der Artikelreihe inspirieren und lesen Sie auch die weiteren Folgen.

### Kontakt:

Landratsamt Vogtlandkreis

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen im Vogtlandkreis

Telefon: 03741 300 3504

E-Mail: eilenberger.kathrin@vogtlandkreis.de

Internet [www.vogtlandkreis.de/selbsthilfe](http://www.vogtlandkreis.de/selbsthilfe)

### Warum gibt es uns? – Einblicke und Erfahrungen

#### Ein harter Einschnitt – und der Weg in die Selbsthilfe

Als Herr S. im Jahr 1993 die Diagnose Diabetes mellitus erhielt, traf ihn das völlig unerwartet. Für einen Menschen, der immer aktiv und mitten im Leben stand, war diese Nachricht ein schwerer Schlag. Doch statt zu resignieren, fasste er einen klaren Entschluss: „Ich hole mir Hilfe.“

Der Zufall spielte ihm in die Hände. In der regionalen Presse las er, dass sein eigener Chef eine Selbsthilfegruppe zum Thema Diabetes gegründet hatte und Mitstreiter suchte. Ohne zu zögern, nahm er Kontakt auf und besuchte die ersten Treffen. Der offene Austausch auf Augenhöhe, das ehrliche Verständnis und die vielen praktischen Tipps überzeugten ihn schnell: Er wurde Mitglied der Gruppe. Die Selbsthilfegruppe erlebte in ihren Anfangsjahren manche Herausforderung. Doch trotz Höhen und Tiefen ging es immer weiter voran. Nach einiger Zeit übernahm Herr S. die Rolle des Hauptansprechpartners und führte die Gruppe mit gro-

ßem Engagement. Viele Jahre sind seitdem vergangen – und er ist bis heute mit Herz und Tatkraft dabei. Neben der regulären Gruppenarbeit organisiert er gemeinsam mit der Gruppe Veranstaltungen, um das Thema Diabetes in die breite Öffentlichkeit zu tragen. Unterstützung erhält die Gruppe dabei vom Deutschen Diabetiker Bund.

Die Gruppe engagiert sich nicht nur für ihre Mitglieder, sondern auch für die medizinische Versorgung aller Menschen mit Diabetes in der Region. Lange Zeit wurde sie von einem regionalen Diabetologen unterstützt. Als dieser seine Tätigkeit einstellte, setzte sich die Gruppe aktiv bei der Kassenärztlichen Vereinigung für eine Nachbesetzung ein. Gerade solche Situationen zeigen, wie wichtig Selbsthilfegruppen sind: Sie geben Betroffenen eine Stimme und stärken die Versorgung vor Ort.

**Warum Selbsthilfe so wertvoll ist** Selbsthilfegruppen gehören zu den großen Errungenschaften der modernen Diabetestherapie. Der Austausch zwischen Betroffenen ist

eine der wichtigsten Voraussetzungen, um die eigene Erkrankung zu verstehen und selbstständig damit umzugehen.

**In der Gruppe weiß jeder, was es bedeutet, mit Diabetes zu leben:**

- wie sich eine Unterzuckerung ankündigt
- worauf beim Insulinspritzen zu achten ist
- wie man Komplikationen wie Erblindung oder Amputationen vorbeugen kann

Man profitiert von den Erfahrungen anderer und erhält fundierte Informationen, die man sich allein nur mühsam zusammensuchen könnte. Unsere Selbsthilfegruppe ist ein offener Treffpunkt für alle Menschen mit Diabetes, ihre Angehörigen und Freunde.

**Wir bieten:**

- Austausch auf Augenhöhe
  - praktische Tipps für den Alltag
  - Unterstützung in schwierigen Situationen
  - Informationen aus erster Hand
  - Gemeinschaft, die trägt
- Jeder ist willkommen. Gemeinsam geht vieles leichter.

### Was tun wir?

Wir sprechen offen über alles, was im Leben mit Diabetes wichtig ist:

- Essen, Trinken, Unterzuckerung, Folgeschäden von Herz, Fuß, Augen und Nieren und wir wissen welcher Arzt wobei hilft
- Unsere Gruppe steht allen Betroffenen und Angehörigen offen – egal ob Typ1, Typ2 oder Insulin-

pumpenträger.

- Wir erleben informative Vorträge von Ärzten, Apothekern, Diabetesberatern, Verbraucherschützern und weiteren Fachleuten.
- Außerdem besuchen wir Diabetikertage und Veranstaltungen des Deutschen Diabetiker Bundes. Gemeinsam meistern wir den All-

tag mit Diabetes Schritt für Schritt besser – und lernen dabei immer weiter dazu. Aber auch das gesellige Beisammensein kommt nicht zu kurz. Einmal im Jahr wird ein Tagesausflug zu Sehenswürdigkeiten in der näheren Umgebung organisiert.

### Wie erreicht man uns?

Wenn Sie neugierig geworden sind oder einfach einmal unverbindlich anfragen möchten, schreiben sie uns zur ersten Kontaktaufnahme eine E-Mail oder rufen sie uns an:

**Telefon:** 037421/23864 oder 03741/225098

**E-Mail:** [shrimpf@iz-plauen.de](mailto:shrimpf@iz-plauen.de)

### Gruppentreffen

Die Gruppe trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat 14:00 Uhr, Panorama-Restaurant Möbelhaus biller Plauen  
Im Juli und August ist Veranstaltungspause.

**Hinweis:** Die Artikelreihe finden Sie auch unter dem Link: [www.vogtlandkreis.de/selbsthilfe](http://www.vogtlandkreis.de/selbsthilfe)

## EXPERTEN-TAGE IN DER GOLDBÖRSE BARES FÜR WAHRES!

OHNE TERMIN · DISKRET · DIREKT VOR ORT

### BEKANT AUS



**GOLD.DE**

ANZEIGE

### UNSERE FILIALEN

**GOLDBÖRSE AUE**  
ERNST-BAUCH-STR. 1  
08280 AUE-BAD SCHLEMA  
TEL.: 03771 440 15 73

**GOLDBÖRSE CHEMNITZ**  
DÜSSELDORFER PLATZ 1  
09111 CHEMNITZ  
TEL.: 0371 23 48 07 38

**GOLDBÖRSE DRESDEN**  
LEIPZIGER STR. 45  
01127 DRESDEN  
TEL.: 0351 42 68 11 11

**GOLDBÖRSE MAGDEBURG**  
STERNSTR. 4  
39104 MAGDEBURG  
TEL.: 0391 58 23 19 68

IHRE NUMMER 1 IN PLAUEN  
FÜR EDELMETALL  
AN- UND VERKAUF



## KOSTENLOSE PRÜF- UND SCHÄTZTAGE VON MONTAG, 29. JUNI BIS FREITAG, 03. JULI

### ALTE GOLDBARREN IM WANDEL

**Plauen.** In den vergangenen Wochen bringen vermehrt Kunden ältere Goldbarren ohne Zertifikate zum Verkauf. Viele dieser Stücke wurden vor Jahrzehnten gekauft oder innerhalb der Familie weitergegeben und lagen lange unbeachtet. Mit den heutigen Goldpreisen stellt sich für viele erstmals die Frage, wie solche Barren aktuell bewertet werden und ob sie überhaupt angekauft werden.

In den 1970er-, 80er- und 90er-Jahren wurden Goldbarren ganz selbstverständlich erworben. Seriennummern oder separate Zertifikate waren bei älteren Prägungen nicht immer Standard. Im Mittelpunkt stand das Gold selbst, nicht Verpackung oder Dokumentation. Heute haben sich die Anforderungen deutlich verändert. Anlagegold wird nur dann nahe am aktuellen Goldpreis gehandelt, wenn es eindeutig zuzuordnen, einwandfrei erhalten und als Anlagebarren verkehrsfähig ist.

Gerade ältere, geprägte Barren ohne Seriennummer, Zertifikat oder mit sichtbaren Gebrauchsspuren können deshalb nicht mehr als Anlagegold weitergegeben werden.

„Bei den heutigen Preisen wollen Käufer Sicherheit“, sagt Michael A., Inhaber der Sächsischen Goldbörse. „Ein Anlagebarren muss eindeutig sein und einen einwandfreien Zustand haben. Ist das nicht gegeben, wird er nicht mehr als Anlagegold gehandelt, sondern als Schmelzmaterial behandelt.“



Ob ein älterer Goldbarren noch als Anlagebarren gilt oder eingeschmolzen wird, hängt daher maßgeblich vom Zustand und der Zuordenbarkeit ab. Viele Besitzer entscheiden sich bewusst dafür, solche Bestände prüfen zu lassen. Häufig wird auch der Tausch in moderne, handelsfähige Goldbarren gewählt, um später flexibel zu bleiben.

In der Sächsischen Goldbörse erfolgt die Prüfung von Goldbarren sowie Altgold direkt vor Ort. Nach der Bewertung erhalten Kunden auf Wunsch sofort ein verbindliches Angebot und eine unmittelbare Auszahlung.

### GESCHICHTE

Vor über 100 Jahren gehörten goldene Reichsmark ganz selbstverständlich zum Alltag. Mit 5-, 10- oder 20-Mark-Goldmünzen wurden Löhne ausgezahlt, größere Einkäufe erledigt oder Handwerker bezahlt. Viele dieser Münzen sind über Generationen hinweg weitergegeben worden und liegen heute noch in Schubladen, Schatullen oder alten Tresoren. Heute entscheidet nicht mehr der Nennwert, sondern der Goldpreis und der macht aus diesen Münzen oft eine beachtliche Summe.

Die Bewertung solcher Goldmünzen gehört in der Sächsischen Goldbörse zum täglichen Geschäft. Sie können ihre Münzen unverbindlich prüfen lassen und erhalten eine transparente Einschätzung auf Basis des aktuellen Goldpreises.



### WIR KAUFEN AN



**ALTGOLD-COUPON**  
BESTPREISGARANTIE  
**130€** Gegen Abgabe dieser Anzeige bekommen Sie (ab 10g Gold jeglicher Art) 130€ mehr auf Ihr Altgold!  
SELBST DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!  
Sofort-Prüfung & sofortige Auszahlung Bar oder per Echtzeit-Überweisung  
VERGLEICHEN LOHNT SICH!

**ZAHNGOLD-COUPON**  
BESTPREISGARANTIE  
**20%** Wir kaufen Ihr Zahngold und garantieren Ihnen mit dem 20% mehr - Coupon den besten Preis im Umkreis.  
Ob gereinigt oder verunreinigt, mit oder ohne Zähne, mit Keramik, Metall oder Anhaftungen – einfach vorbeibringen und staunen!  
OFT ZWISCHEN 200-500 EURO

**KOSTENLOSE BEWERTUNG**  
Wertermittlung vor Ihren Augen.

**TAGESAKTUELLE PREISE**  
Transparente Bewertung nach tagesaktuellen Kursen.

**SICHER & DISKRET**  
Vertrauen und Diskretion stehen bei uns seit Jahren an erster Stelle.

**HAUSBESUCHE**  
Kostenloser Hausbesuch im Umkreis von bis zu 50km um Plauen.



**JETZT OHNE TERMIN VORBEIKOMMEN & DIREKT BARGELD ERHALTEN!**  
(ODER ECHTZEITÜBERWEISUNG)



**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Montag: 10:00 – 17:00 Uhr  
Dienstag – Freitag: 09:30 – 17:00 Uhr

**TELEFON**  
03741 / 71 91 831  
info@diegoldboerse.de

**SÄCHSISCHE GOLDBÖRSE**  
Oberer Steinweg 7  
08523 Plauen  
(Gegenüber der Commerzbank)

## Rühriger Verein lädt zu 44. Triebeltalwanderung ein

Wanderfreunde aufgepasst! Zur mittlerweile 44. Triebeltalwanderung „Rindimmedim im Triebel rim“ lädt der Wanderverein der gleichnamigen Gemeinde am Sonntag, 19. Juli 2026, ab 7 Uhr (12, 18 und 25 km markierte Strecken) und **9 Uhr** (6 und 8,5 km geführte Wanderungen) ein. Treffpunkt ist das Kulturhaus Triebel.

## Ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst im Juli

Der Ambulante Hospiz- und Beratungsdienst Nächstenliebe ist jederzeit in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung für Sie da. Alle Dienste sind kostenlos ...

Der integrierte Kinderhospizdienst begleitet Familien mit schwer kranken Kindern wofür alle Mitarbeiter eine adäquate Ausbildung besitzen. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

### Trauercafés: Sommerpause

Individuelle Beratungen und Trauergespräche sind immer in unserem Auerbacher Büro, im Rathaus in Klingenthal oder bei Ihnen zu Hause möglich nach telefonischer Terminabsprache Tel.Nr. 0163-6149065.

### VORSCHAU

Am **21.08.2026** beginnt in Auerbach ein neuer Ausbildungskurs für Kinderhospizler. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber etwas Zeit und Empathie sind notwendig... Für Fragen steht jederzeit Petra Zehe zur Verfügung unter Tel-Nr. 0163-6149065.

10. „Jedermann-Triathlon“ findet am **28.08.26** ab 16 Uhr an der Falkensteiner Talsperre statt. Alle sind zum Mitmachen herzlich eingeladen. Es geht um Spaß am gemeinsamen Sport für einen guten Zweck. Am **09.09.2026** wird dem Kinderhospizdienst in Klingenthal die Fackel vom diesjährigen Kinder-Lebens-Lauf (KLL) übergeben. Dafür werden noch Menschen gesucht, die Zeit und Lust haben, am 09.09.26 mit dem Fahrrad die Fackel mit nach Auerbach zu bringen und/oder am 10.09.26 die Fackel von Auerbach nach Zwickau mit Motorrädern zu transportieren. Es geht beim KLL um Aufmerksamkeit für Kinderhospizarbeit. Der KLL startete im April in Berlin und endet im Oktober wieder in Berlin... Der Ambulante Hospiz- und Beratungsdienst Nächstenliebe darf ein Teil davon sein. Bei Interesse bitte melden unter Tel-Nr. 0163-6149065.

## VERANSTALTUNGEN IM VOGTLANDKREIS VOM 1. BIS 31. JULI 2026

Termin / Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
<b>Party und Tanz</b>		
ab 02.07.2026	Plauen, Tanzsaal Dürerstraße Plauen	Tanz in Plauen/ Vogtland, Sachsen, Deutschland, Europa
ab 02.07.2026	Plauen, TanzStudio im Funkhaus Vogtland Radio	Tango Argentino am Donnerstag
ab 03.07.2026	Treuen, Zur Sause	Friday Club
11.07.2026 / 20:30 Uhr	Pöhl, Möschwitz, Schiffsanlegestelle Talsperre Pöhl	Musikalische Feuerwerksfahrt auf dem Fahrgastschiff der Talsperre Pöhl
12.07.2026 / 14:00 Uhr	Pausa-Mühltröf, Mühltröf, Schloss Mühltröf	Öffnung Schlosscafé
21.07.2026 / 14:30 Uhr	Pausa-Mühltröf, Pausa, Diakoniewerk Martinsberg e.V., Altenpflegeheim	Gemeinsamer Nachmittag mit den Bewohnern des Alten- und Pflegeheimes
26.07.2026 / 10:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Mehltheuer, Gaststätte und Kegelbahn „Zum Holzfäller“	Sommerbrunch in der Gaststätte „Zum Holzfäller“ Mehltheuer
29.07.2026 / 14:00 Uhr	Klingenthal, Zwota, Gasthof zum Walfisch	Frieder Mosch zum Seniorenanz
<b>Konzert</b>		
ab 02.07.2026	Plauen, St. Johanniskirche Plauen	Orgelsommer Fünf nach Zwölf
ab 04.07.2026	Pöhl, Jocketa, Dreifaltigkeitskirche Jocketa	Sommermusik in der Dreifaltigkeitskirche Jocketa
10.07.2026 / 20:00 Uhr	Bad Elster, NaturTheater Bad Elster	Tim Bendzko: Alles, nur nicht zurück
11.07.2026 / 18:00 Uhr	Plauen, Konventgebäude am Komturhof Plauen	Zwölfmal Gänsehaut: Major Twelve bringen den Komturhof zum Klingen
11.07.2026 / 20:00 Uhr	Oelsnitz/Vogtl., Schloß Voigtsberg	Lila Despoix Trio
14.07.2026 / 19:30 Uhr	Bad Elster, KunstWandelhalle Bad Elster	Klavier trifft Saxophon
18.07.2026 / 19:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Leubnitz, Schloss Leubnitz	Chursächsischer Sommer im Schloss Leubnitz
18.07.2026 / 20:00 Uhr	Plauen, Parktheater Plauen	Suzi Quatro & Band
19.07.2026 / 19:00 Uhr	Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster	Die vier Jahreszeiten
21.07.2026 / 19:00 Uhr	Klingenthal, Musikpavillon Klingenthal	Konzert mit dem Stadtorchester Klingenthal
29.07.2026 / 18:30 Uhr	Bad Elster, Sohl, Naturbad Sohl	Musik-Sommer im Naturbad Sohl
<b>Film</b>		
04.07.2026 / 19:00 Uhr	Treuen, Zur Sause	Filmeabend in der Sause Treuen
<b>Sport und Aktiv</b>		
ab 02.07.2026	Plauen, Zentrum, Quartier 30	Senioren - Fitness Präventionskurs
ab 03.07.2026	Neuensalz, Voigtsgrün, Bootshalle 1. Vogtländischer Drachenbootclub Pöhl e.V.	Training im Drachenboot
03.07. & 10.07.2026	Plauen, ESV Lok Plauen	Freizeitfußball beim ESV Lok Plauen!
04.07. - 05.07.2026	Klingenthal, Freibad Klingenthal	Wasserskisprung Weltmeisterschaft im Freibad Klingenthal
<b>Wissen und Bildung</b>		
ab 01.07.2026	Markneukirchen, Musikinstrumenten-Museum Markneukirchen	Die Schalmei - ein Signal aus Markneukirchen
01.07.2026 / 15:00 Uhr	Plauen, Vogtlandbibliothek Plauen	Leselöwen-Vorlesewettbewerb der Klassenstufe 4
03.07.2026 / 16:00 Uhr	Pöhl, Möschwitz, Campingplatz Gunzenberg, Talsperre Pöhl	Botanische Exkursion
03.07.2026 / 17:00 Uhr	Plauen, Tourist-Information Plauen	Musikalische Stadtführung
04.07. & 18.07.2026	Pöhl, Möschwitz, Campingplatz Gunzenberg, Talsperre Pöhl	Kräuterrundgang mit Verkostung
04.07.2026 / 10:00 Uhr	Jößnitz, Aromapraxis Silke Lang	WORKSHOP für Gesundheit und Wohlbefinden
05.07.2026 / 10:00 Uhr	Plauen, Pfaffengut Plauen	Tag des offenen Gartens im Vogtland, Pfaffengut Plauen
06.07.2026 / 13:00 Uhr	Oberlauterbach, Natur und Umweltzentrum Vogtland	Seifen selbst herstellen - Ferienkurs für Kinder
ab 08.07.2026	Markneukirchen, Landwüst, Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst	Sommerferienprogramm
11.07.2026 / 10:00 Uhr	Markneukirchen, Eubabrunn, Vogtländisches Freilichtmuseum Eubabrunn	Kräuterwanderung
11.07.2026 / 10:00 Uhr	Neuensalz, Gansgrün, Alpakamobil - Gansgrün	Alpakawanderung
16.07.2026 / 17:00 Uhr	Plauen, Besucherbergwerk, Alaubergwerk „Ewiges Leben“	Kinderführung „Bergwerksabenteuer“ mit Schatzsuche
23.07.2026 / 16:00 Uhr	Zuhause, Eigenes Zuhause	Liquid Biopsy - Informationen zu Krebs aus dem Blut
23.07.2026 / 18:00 Uhr	Pausa-Mühltröf, Restaurant Cafe Am Markt, Pausa - Mühltröf	Vortrag zum Insektenschutz im Garten von Frau Körner Natur- und Umweltschutzzentrum Vogtland
24.07.2026 / 18:00 Uhr	Plauen, Arboretum Plauen, Ehemaliger Friedhof II	Mythen und Sagen im Vogtland
25.07.2026 / 15:00 Uhr	Plauen, Konventgebäude am Komturhof Plauen	Erleben Sie Geschichte hautnah - Führung im Konventgebäude mit Ritter Heinrich
26.07.2026 / 13:00 Uhr	Netzschkau, Göltzschtalbrücke	Baugeschichte der Göltzschtalbrücke
<b>Fest und Markt</b>		
03.07. - 05.07.2026	Oelsnitz/Vogtl., Marktplatz Oelsnitz	22. Sperkenfest
25.07.2026 / 10:00 Uhr	Pausa-Mühltröf, Ebersgrün, Gasthof „Zur Linde“ Ebersgrün	Biergarten-Brunch
18.07. & 19.07.2026	Pöhl, Herlasgrün, Sportplatz Herlasgrün	Rambazamba Island - Das Kinder- und Familienfest
<b>Wissen und Bildung, Ausstellung und Messe</b>		
ab 01.07.2026	Muldenhammer, Schneckenstein, Besucherbergwerk Grube Tannenberg	Im Blickpunkt: Besucherbergwerk „Grube Tannenberg“
<b>Konzert, Bühne</b>		
05.07.2026 / 19:00 Uhr	Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster	Best of Broadway
11.07.2026 / 19:30 Uhr	Plauen, Parktheater Plauen	Nino de Angelo - Open Air 2026 - Live mit Band
<b>Bühne, Ausstellung und Messe</b>		
05.07.2026 / 11:00 Uhr	Bad Elster, KunstWandelhalle Bad Elster	Von Räubern, Zeitdieben und fliegenden Besen
<b>Konzert, Wissen und Bildung, Ausstellung und Messe</b>		
05.07.2026 / 13:00 Uhr	Schöneck/Vogtl., Gunzen, Musikwinkelplatz Gunzen	Bahnhofsgaststätte Gunzen - Wie in der guten alten MITROPA.
<b>Party und Tanz, Konzert</b>		
17.07.2026 / 18:30 Uhr	Pöhl, Herlasgrün, Sportplatz Herlasgrün	Fassaufmach'n - Das Bierfest auf Rambazamba Island mit der Live Band Mr. Feelgood

Noch mehr Veranstaltungen: [www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender](http://www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender)

**Mein Haus**  
**Mein Strom**  
**Meine Freiheit**

**RALUX AG**  
Ihr Partner aus dem Vogtland

[www.ralux-ag.de](http://www.ralux-ag.de)  
Tel.: +49 37468 68670

Photovoltaik    Stromspeicher    Ladestationen

Platzieren Sie Ihre Anzeige für „Ihre“ Leser im **KREIS-JOURNAL VOGTLAND**

**Wir beraten Sie gern:**

Frau Würfel ☎ 03741 408-25 112

Frau Poland ☎ 0160 99 59 72 45

Herr Schinnerling ☎ 03741 408-25 151

Herr Zschach ☎ 03741 408-25 119

ausgewählte Highlights **Vogtland Philharmonie** GREIZ • REICHENBACH mehr unter [www.v-ph.de](http://www.v-ph.de)

**ADELE Tribute in SYMPHONY**  
Vogtland Philharmonie mit Jasmin Graf & Band

Sa, 15.08.26, 20<sup>00</sup>, Reichenbach, Park der Generationen  
TICKETS in vielen bekannten VVK-Stellen, online bei EVENTIM und vergünstigt zu vielen Konzerten der Vogtland Philharmonie

**MOVieHiTS for KiDS**  
Das Sounds of Hollywood für Kinder mit der Vogtland Philharmonie

Fr, 28.08.26, 10<sup>30</sup>, Plauen, Parktheater  
Tickets: 03741-2912444, [tickets-plauen.de](http://tickets-plauen.de)  
Schulanfragen: [kids@vogtland-philharmonie.de](mailto:kids@vogtland-philharmonie.de)

**BURG CLASSICS**  
Das Neuzeit-Open-Air in Mittelalter-Atmosphäre mit Highlights aus Klassik, Rock & Pop

Fr, 21.08.26, 19<sup>30</sup>, Hohenleuben, Burgruine Reichenfels  
TICKETS in vielen VVK-Stellen von [ticketshop-thueringen.de](http://ticketshop-thueringen.de) und EVENTIM

**SOUNDS OF HOLLYWOOD**  
Berühmte Filmmusiken mit Großbildwand

Sa, 29.08.26, 20<sup>00</sup>, Plauen, Parktheater  
Sa, 12.09.26, 19<sup>30</sup>, Ronneburg, Bogenbinderhalle  
Fr, 05.03.27, 19<sup>30</sup>, Reichenbach, Neuberinhaus  
Tickets: Eventim • Infos und mehr Termine [v-ph.de](http://v-ph.de)

## Nachwahl eines Mitgliedes des Seniorenbeirates – Interessenten für die Nachwahl gesucht

Der Seniorenbeirat vertritt die Bedürfnisse und die Interessen von Senioren in Politik und Gesellschaft. Initiative und aktive Mitarbeit, Mitspracherecht und Gleichstellung älterer Menschen gilt es zu unterstützen und zu sichern. Er kann die Organe und Ämter des Landkreises durch Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen beraten. Der Seniorenbeirat ist über alle wichtigen Angelegenheiten, die ältere Menschen betreffen, zu unterrichten und bei allen Planungen und Entscheidungen frühzeitig anzuhören. Folgende Aufgaben sind dabei in den nächsten Jahren umzusetzen:

- Vertretung der Belange älterer Menschen in Politik, Gesellschaft und Verwaltung

- Bearbeitung besonderer Problemlagen des Alters
- Unterstützung der Seniorenarbeit im Vogtlandkreis, besonderes für Clubs, Begegnungsstätten, Organisationen und Seniorenvertretungen
- Schwerpunktsetzung auf Verbesserung von Bildung, Gesundheit, Wohnen, Betreuung und Mobilität im Alter
- Beratung in individuellen Angelegenheiten

Neben Vertretern aus sozialen Einrichtungen, Vereinen, Kliniken, 2 Kreisräten und Trägern der Wohlfahrtspflege ist der Seniorenbeirat auch mit sachkundigen Einwohnern besetzt. Für die Wahlperiode bis 2028 wird zur Nachbesetzung eines aus-



Der Seniorenbeirat kann die Organe und Ämter des Landkreises durch Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen beraten.

geschiedenen Mitgliedes eine/n sachkundige/n Einwohner/in gesucht.

Der Kreistag des Vogtlandkreises wird nach Vorberatung durch den Gesundheits- und Sozialausschuss

die Nachbesetzung eines Mitgliedes des Seniorenbeirates des Vogtlandkreises vornehmen und aus den Bewerbern wählen.

Wir rufen Interessenten auf, sich bei der Beauftragten für Senioren, Menschen mit Behinderung und Integration, Frau Jeannine Lehnert, bis 31.08.2026 mit Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum und kurzer Begründung der Bewerbung unter Landratsamt Vogtlandkreis, Seniorenbeauftragte, Postplatz 5, 08523 Plauen oder [lehnert.jeannine@vogtlandkreis.de](mailto:lehnert.jeannine@vogtlandkreis.de) zu bewerben.

**Landratsamt Vogtlandkreis  
Beauftragte für Senioren,  
Menschen mit Behinderung  
und Integration  
Postplatz 5, 08523 Plauen**

## Informationsveranstaltung „Kinderleicht in den Dialog kommen“

Am 2. Juni begrüßte das Netzwerk Teilhabe im Vogtland gemeinsam mit den Sprachmentoren des Landratsamtes Vogtlandkreis Bürgerinnen und Bürger zur Informationsveranstaltung „Kinderleicht in den Dialog kommen - Warum Gespräche für Kinder so wichtig sind und wie diese im Alltag gelingen“ im Haus der Vereine in Reichenbach. Interessierte Bürger und Bürgerinnen nutzten am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen die Gelegen-

heit, um sich über die Bedeutung von Gesprächen für die kindliche Entwicklung zu informieren. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Frage, wie Dialoge mit Kindern ganz selbstverständlich in den Alltag integriert werden können. Die Sprachmentoren, Frau Zäh und Frau Köppel-Zavrtak, zeigten anhand praxisnaher Beispiele auf, dass bereits kurze Gespräche, etwa beim Frühstück, auf dem Spielplatz oder unterwegs, wertvolle Impul-

se für die Sprachentwicklung, das Selbstbewusstsein und die soziale Kompetenz von Kindern geben können.

Neben fachlichen Informationen erhielten die Teilnehmenden konkrete Anregungen und Tipps für den Alltag. Dabei wurde deutlich, dass es nicht auf aufwendige Methoden ankommt, sondern vor allem auf Aufmerksamkeit, Interesse und die Bereitschaft, Kindern zuzuhören und mit ihnen ins Gespräch

zu kommen. Die Veranstaltung richtete sich an Eltern, Großeltern, weitere Bezugspersonen sowie alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, die Kinder in ihrer Entwicklung begleiten. Der offene Austausch am Ende der Veranstaltung und die alltagsnahen Impulse wurden von den Teilnehmenden sehr positiv aufgenommen und boten zahlreiche Anregungen für das eigene Handeln im Familien- und Lebensalltag.

Die nächste Informationsveranstaltung zum Thema „Digitale Medien und kindliche Entwicklung: Was Eltern wissen sollten“ wird am 30. September im Bürgerhaus Mühltruff stattfinden. Sie wird vom Netzwerk Teilhabe im Vogtland in Kooperation mit der Initiative Medienbildung Vogtland organisiert. Weitere Informationen finden Sie dazu auf der Homepage des Netzwerks Teilhabe ([www.teilhabetz-vogtland.de](http://www.teilhabetz-vogtland.de)).



**VOGT  
LAND**  
LANDKREIS

VOGTLANDKREIS  
LANDRATSAMT





**THEMENNACHMITTAGE DES  
PFLEGENETZWERKES\* 3. Quartal 2026**

**»Vorsorge – Bei Unfall, Krankheit und Lebensende«**  
Betreuungsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis  
**am Dienstag, den 07.07.2026 von 09.00 – 10.30 Uhr**  
Soziales Kompetenzzentrum, Plauen  
Schloßstraße 15 – 17, 08523 Plauen

**»Das Schwerbehindertenrecht – Vom Antrag bis zum Bescheid«**  
Sozialamt, Landratsamt Vogtlandkreis  
**am Montag, den 17.08.2026 von 15.00 – 17.00 Uhr**  
SchlossArena Auerbach, Schloßplatz 4, 08209 Auerbach/Vogtland

**»Menschen mit Demenz begleiten«**  
Erfahren Sie mehr über das Krankheitsbild, den Umgang mit Betroffenen sowie Beratungs- und Unterstützungsangebote in Ihrer Region.  
Demenzfachstelle - Caritasverband Vogtland e.V.  
**am Mittwoch, den 23.09.2026, von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr**  
Quartier30, Bahnhofstraße 30, 08523 Plauen



\*Anmeldung über Internetseite Pflegenetzwerk  
[www.pflegenetz-vogtland.de](http://www.pflegenetz-vogtland.de)  
oder telefonisch: 03741 300-1505

## Wir bauen Barrieren ab: Förderung „Lieblingsplätze für alle 2027“ startet Fördermittel für mehr Barrierefreiheit im Vogtlandkreis beantragen

Barrierefreiheit schafft mehr Teilhabe für alle Menschen. Nicht nur Menschen mit Behinderungen profitieren von barrierefreien Angeboten und Einrichtungen, auch ältere Menschen, Familien mit Kinderwagen oder Menschen mit vorübergehenden Einschränkungen sind auf eine gut zugängliche Umgebung angewiesen.

Mit dem Förderprogramm „Lieblingsplätze für alle“ 2027 unterstützt der Vogtlandkreis erneut kleine Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren. Gefördert werden insbesondere Maßnahmen im Kultur-, Freizeit-, Gastronomie-, Bildungs- und Gesundheitsbereich.

In den vergangenen Förderperioden konnten bereits zahlreiche Projekte umgesetzt werden.

Dazu zählen unter anderem die Errichtung von Spielgeräten für Kinder mit Behinderungen auf Spielplätzen, der Anbau von Rampen, der Einbau von Automatikturen sowie die Schaffung barrierefreier Zuwegungen. Ebenso wurden Audioguides für seh- und

hörbehinderte Besucher, induktive Höranlagen, Beschriftungen in Braille-Schrift sowie barrierefreie Sanitäranlagen in Museen, an Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten gefördert. Weitere Beispiele sind akustische und visuelle Leitsysteme, kontrastreiche Beschilderungen in Arztpraxen, behindertengerechte Untersuchungsliegen oder Treppenlifte.

Nicht gefördert werden öffentliche kommunale Gebäude, öffentliche Infrastrukturanlagen oder öffentliche Aufgabenträger. Ausnahmen können bei freiwilligen Zusatzangeboten wie Sportstätten, Schwimmbädern, Bibliotheken oder Freizeittreffs möglich sein.

Interessenten sind aufgerufen, ihre Anträge bis spätestens 30.09.2026 bei der Seniorenbeauftragten / Beauftragten für Menschen mit Behinderung und Integration, Jeannine Lehnert, einzureichen. Die entsprechenden Unterlagen zur Antragstellung sowie weiterführende Hinweise stehen auf der Webseite des Vogtlandkreises unter [www.vogtlandkreis.de/lieblingsplaetze](http://www.vogtlandkreis.de/lieblingsplaetze)

zur Verfügung.

### Der Ablauf ist unkompliziert:

- Antrag bis zum 30.09.2026 einreichen
  - Entscheidung abwarten
  - nach Bewilligung mit dem Projekt starten
- Anträge auf die Förderung „Lieblingsplätze für alle“ 2027 können unter Vorbehalt gestellt werden. Eine Zusicherung der Fördermittel ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Zudem besteht kein Rechtsanspruch auf den Erhalt der Fördermittel.

### Kontakt:

**Jeannine Lehnert**  
Seniorenbeauftragte /  
Beauftragte für Menschen mit  
Behinderung  
Telefon: 03741 300 3399  
Mail: [lehnert.jeannine@vogtlandkreis.de](mailto:lehnert.jeannine@vogtlandkreis.de)

[www.vogtlandkreis.de/  
lieblingsplaetze](http://www.vogtlandkreis.de/lieblingsplaetze)

# FALKER'S Sommercafé

La Dolce Vita erleben

*Röstlichkeiten aus Neapel  
Italienisches Eis  
Cocktails | Wein  
Kaffeespezialitäten*

Mo – Fr 10 – 17 Uhr  
Sa – So 14 – 17 Uhr

Hauptstraße 38 0175 529 20 29  
08223 Falkenstein 03745 753 99 35



**NEUBERINHAUS**

KUNST & KULTUR

## HIGHLIGHTS IM NEUBERINHAUS

- 7** **dienstags, 7.7. - 11.8.26 // je 9.30 Uhr**  
**FERIENKINO**  
Großes Kino für kleine Abenteurer
- 6** **Freitag, 6.11.26 // 19.30 Uhr**  
**CHRISTINE PRAYON**  
Abschiedstour
- 24** **24.7. bis 16.8.26 // 13/16/19 Uhr**  
**ESCAPE ROOM**  
Fixing the Boat - Finding Identity
- 12** **Donnerstag, 12.11.26 // 17.30 Uhr**  
**HEAVYSAURUS**  
Metal-Tour 2026/27
- 6** **Sonntag, 6.9.26 // 17 Uhr**  
**THEATERSONNTAG**  
Egal // Theaterkahn Dresdner Brettl
- 13** **Freitag, 13.11.26 // 19.30 Uhr** modern classics NEUBERINHAUS  
**QUADRO NUEVO**  
Happy Deluxe
- 19** **Samstag, 19.9.26 // 20 Uhr**  
**JONAS GREINER**  
Auf Augenhöhe
- 21** **Samstag, 21.11.26 // 19.30 Uhr**  
**ULTIMATE EAGLES**  
Die weltweit beste Eagles-Show
- 25** **25.9. bis 27.9.26**  
**NEUBERIN FESTSPIELE**  
Amateurtheatertage im Neuberinhaus
- 27** **Freitag, 27.11.26 // 16.30 Uhr**  
**TABALUGA UND LILLI**  
Familienmusical
- 9** **Freitag, 9.10.26 // 19.30 Uhr**  
**GENERATION XY UNGELÖST**  
Herkuleskeule Dresden
- 5** **Samstag, 5.12.26 // 20 Uhr**  
**STRANGE KIND OF WOMEN**  
The Classic Deep Purple Years

### SICHERE DIR DEIN TICKET IM VORVERKAUF:

Kultur-Information, Tel. 03765 32 592 40, Markt 5 in 08468 Reichenbach, auf [neuberinhaus.de](http://neuberinhaus.de) sowie in allen Freie Presse-Shops sowie Partnershops

[neuberinhaus.de](http://neuberinhaus.de)

**TOURENPLAN DER FAHRBIBLIOTHEK FÜR DEN MONAT JULI 2026**

Datum	Tag	Ort	Standzeit
01.07.2026	Mi.	Reumtengrün, Grundschule Werda, Grundschule Tirpersdorf, Am Anger Kottengrün, Buswendeschleife	09:00 Uhr - 11:15 Uhr 11:45 Uhr - 13:30 Uhr 13:45 Uhr - 15:00 Uhr 15:15 Uhr - 16:30 Uhr
02.07.2026	Do.	Mehltheuer, Grundschule Reuth, Bahnhof Tobertitz, Dorfplatz Kürbitz, Elsterbrücke Kloschwitz, Vorstadt/ Dorfteich	09:00 Uhr - 12:00 Uhr 12:30 Uhr - 13:15 Uhr 13:30 Uhr - 14:00 Uhr 14:30 Uhr - 15:15 Uhr 15:30 Uhr - 16:15 Uhr
06.07.2026 bis 25.07.2026		Sommerpause	keine Touren
27.07.2026	Mo.	Erlbach, Grundschule Wohlbach, Bushaltestelle Hermsgrün, Warte Marieney, Hauptstraße Tirschendorf, Feuerwehr	09:30 Uhr - 10:30 Uhr* 11:00 Uhr - 11:30 Uhr* 11:45 Uhr - 12:15 Uhr* 12:45 Uhr - 13:15 Uhr* 13:45 Uhr - 14:15 Uhr*
28.07.2026	Di.	Waldkirchen, Kindergarten Schönbrunn, Dorfteich Hauptmannsgrün, Grundschule Pffaffengrün, Hst. Maibaum	09:00 Uhr - 09:30 Uhr* 09:45 Uhr - 10:15 Uhr* 10:45 Uhr - 11:45 Uhr* 12:15 Uhr - 13:00 Uhr*
29.07.2026	Mi.	Reumtengrün, Grundschule Werda, Grundschule Tirpersdorf, Am Anger Kottengrün, Buswendeschleife	09:00 Uhr - 09:30 Uhr* 10:30 Uhr - 11:30 Uhr* 11:45 Uhr - 12:30 Uhr* 12:45 Uhr - 13:30 Uhr*
30.07.2026	Do.	Mehltheuer, Grundschule Reuth, Bahnhof Tobertitz, Dorfplatz Kürbitz, Elsterbrücke Kloschwitz, Vorstadt/ Dorfteich	09:30 Uhr - 10:30 Uhr* 11:00 Uhr - 11:30 Uhr* 11:45 Uhr - 12:15 Uhr* 12:45 Uhr - 13:15 Uhr* 13:30 Uhr - 14:15 Uhr*

(\*Ferienzeiten)



Die Standorte der Fahrbibliothek finden Sie auch im Geoportale des Vogtlandkreises unter dem Thema „Bildung / Bibliotheken“

**SITZUNGSPLAN DES KREISTAGES UND DER AUSSCHÜSSE**

Datum	Ausschuss	Ort	Sitzungsbeginn
27.07.2026	Ausschuss Bau, Umwelt, Vergabe	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
17.08.2026	Ältestenrat <i>(nicht öffentlich)</i>	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
20.08.2026	Bildung, Kultur und Sport	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
24.08.2026	Jugendhilfeausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

**BLUTSPENDETERMINE FÜR DEN MONAT JULI 2026**

Datum	Termin	Spendelokal, Straße	PLZ / Ort
02.07.2026	14:00-18:00	Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	08523 Plauen
07.07.2026	07:00-18:30	Plauen, DRK-Blutspendedienst, Röntgenstr. 2a	08529 Plauen
07.07.2026	14:30-19:00	Oelsnitz, Gymnasium, Melanchthonstraße 11	08606 Oelsnitz
09.07.2026	14:00-19:00	Falkenstein, Oberschule, Pestalozzistr. 31	08223 Falkenstein
10.07.2026	15:00-19:00	Rotschau, Sportlerheim, Alaunstraße 4	08468 Reichenbach
13.07.2026	14:00-18:30	Treuen, Marien-Schule, Marienstr. 1	08233 Treuen
14.07.2026	14:30-18:00	Klingenthal, FFW-Wache 3, Gutenbergstr. 2	08248 Klingenthal
15.07.2026	14:00-18:30	Schöneck, Freiwillige Feuerwehr, Geschwister-Scholl-Str. 1	08261 Schöneck
16.07.2026	14:30-19:00	Auerbach, Verkehrsverbund Vogtland, Göltzschtalstraße 16	08209 Auerbach
17.07.2026	16:00-19:00	Reuth, Schule, Bahnhofstr. 4	08538 Reuth
20.07.2026	14:30-19:00	Lengenfeld, Rathaus, Hauptstr. 1	08485 Lengenfeld
22.07.2026	14:30-18:30	Reichenbach, Neuberinschule, Leinweberstr. 14	08468 Reichenbach
24.07.2026	13:30-18:00	Weischlitz, Globus-Center, Taltitzer Str. 80	08538 Weischlitz
28.07.2026	13:00-18:00	Auerbach, McDonald's, Göltzschtalstr. 79	08209 Auerbach
29.07.2026	14:00-19:00	Plauen, Elster Park, Äußere Reichenbacher Str. 64	08529 Plauen
30.07.2026	14:00-19:30	Reichenbach, McDonald's, Rosa-Luxemburg-Str. 56	08468 Reichenbach

**HOSPIZVEREIN VOGTLAND E.V.**

Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für Schwerkranke Menschen, Trauernden und Ihren Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut.

UND ANGEHÖRIGE BEGLEITEN“ anmelden.

Er startet am 21.08.2026.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder gerne persönlich unter den unten aufgeführten Telefonnummern.

*Hospizverein Vogtland e.V.  
Reichenbach,  
Bahnhofstraße 23 a  
Tel.: 03765 612888  
Auerbach, Bebelstr. 13,  
Tel.: 03744/3098450  
www.hospizverein-vogtland.de  
info@hospizverein-vogtland.de*

Nähere Informationen über Aktionen im Vogtlandkreis finden Sie auch unter:  
**vogtlandkreis.de**

Sie möchten unsere Arbeit im Ehrenamt unterstützen- wollen mehr wissen über Krankheit, Sterben, Tod und Trauer; bei dem Sie neue, für Sie wertvolle zwischenmenschliche Erlebnisse und Begegnungen erfahren? Dann dürfen Sie sich gerne für unseren Kurs „SCHWERKRANKE

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauercafé Auerbach	Montag, 20.07.2026 15:00-17:00 Uhr	Auerbach, Bebelstraße 13
Trauercafé Reichenbach	Dienstag, 21.07.2026 von 15.00-17.00 Uhr	Reichenbach, Bahnhofstr. 23a
<b>SAVE THE DATE !</b> Vortrag & gem. Austausch „Zwischen Trauer & Technologie“ – Weitere Informationen folgen	Dienstag, 15.09.2026 von 15.00-17.00 Uhr	Ellefeld, Veranstaltungsraum H34



**Der Igel schützt Ihren Garten – Schützen Sie den Igel und stoppen Sie nachts Ihren Mähroboter !\***

**DAS AMT FÜR UMWELT INFORMIERT:**

\*Igel sind sehr nützliche Gartenhelfer: Sie fressen Schädlinge wie Schnecken, Käfer und Raupen und tragen so zu einem natürlichen Gleichgewicht im Garten bei. Igel fliehen bei Gefahr nicht. Sie rollen sich zusammen. Ihre Stacheln sind ihr Schutz. Doch Mähroboter verursachen dabei oft schwere Schnittverletzungen, die in den meisten Fällen tödlich enden.

**BITTE HELFEN SIE MIT UND STELLEN SIE DEN BETRIEB IHRES MÄHROBOTERS IN DER NACHT EIN (in der Zeit von einer halben Stunde vor Sonnenuntergang bis einer halben Stunde nach Sonnenaufgang des folgenden Tages).**

www.vogtlandkreis.de

**IMPRESSUM Kreis-Journal Vogtland**

**Kreis-Journal Vogtland**  
31. Jahrgang / 6. Ausgabe

**Herausgeber:**  
Landkreis Vogtlandkreis  
Landrat Thomas Hennig  
Postplatz 5 · 08523 Plauen

**Redaktioneller Teil:**  
Verantwortlich:  
Stabsstelle Kommunikation  
Postplatz 5 · 08523 Plauen  
Telefon: 03741 300-1043  
Telefax: 03741 300-4004  
E-Mail: [presse@vogtlandkreis.de](mailto:presse@vogtlandkreis.de)  
Postanschrift:  
Postplatz 5 · 08523 Plauen

**Verlag:**  
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführung:  
Dr. Daniel Daum,  
Alexander Rauscher-Arnold  
**Gesamtherstellung und Druck:**  
Chemnitzer Verlag und Druck  
GmbH & Co. KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführung:  
Dr. Daniel Daum  
**Vertrieb:**  
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG  
Winkelhofer Straße 20, 09116 Chemnitz  
**Zustellreklamationen:**  
Telefon: 03741 408-25119

Das Kreis-Journal Vogtland erscheint monatlich und wird an Haushalte des Vogtlandkreises kostenlos verteilt. Die komplette Ausgabe finden Sie außerdem unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de). Zusätzlich ist es in den Beratungsstellen für Sozialleistungen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Kreis-Journal Vogtland und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am **25. Juli 2026**. Redaktionsschluss ist der **6. Juli 2026**.

[www.baumstumpf-raus.de](http://www.baumstumpf-raus.de)  
**Wurzelstock-entfernung**  
 schnell, günstig, ohne Bagger  
 Tel.: 0160/4410366 | Martin Weidel  
 Hennebacher Straße 28  
 08648 Bad Brambach

Lesen Sie das Kreisjournal auch unter:  
[www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)  
 Hier können Sie sich auch für unseren Newsletter anmelden!

**22. STADT OELSNITZ SPERKEN FEST**  
**03. - 05.07.2026**



[www.sperkenfest.de](http://www.sperkenfest.de)



**Ihr Partyfuchs®**  
 Der Mietservice  
**Ausstattung von Firmenfeiern, Geburtstagen, Hochzeiten und Großevents!**

**Unser Service:**  
 Party-, Messe- und V.I.P.-Zelte, Mobiliar, Theken, Stehtische, Besteck, Geschirr, Gläser, Anlieferung; Spülen, Organisation

**Thomas Particke**  
 Brücknerstraße 7  
 08499 Mylau/Vogtland  
 Telefon 03765 31199  
 Mobil 01703467386  
 zwickau@partyfuchs.de  
[www.partyfuchs.de](http://www.partyfuchs.de)



**Demenz – was nun?**

**Beratung, Begleitung und Unterstützung für Angehörige von Menschen mit Demenz**



Melden Sie sich gern bei uns und vereinbaren Sie einen Beratungstermin!  
 ☎ 03741 222832

**caritas vogtland**



**jederzeit überall digital**

Dein **BLICK** als E-Paper mit allen digitalen Beilagen.



**BLICK.de**

HIGHLIGHTS  
**NaturTheater**  
 BAD ELSTER

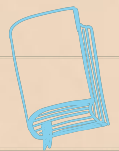
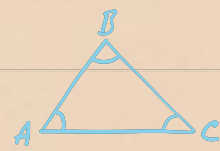
 Tim Bendzko · 10.07.	 Hermes House Band · 11.07.
 Zärtlichkeiten mit Freunden · 17.07.	 Melissa Naschenweng · 18.07.
 Schiller · 25.07.	 LaBrassBanda · 07.08.
 Die Hexe Baba Jaga · 09.08.	 Emma Smith & MDR-Sinfonieorchester · 15.08.
 Carmina Burana & Große Italienische Operngala · 28.08.	 Schottische Musikparade · 30.08.

Infos & Tickets: + 49 (0) 37437 53900  
[www.naturtheater-badelster.de](http://www.naturtheater-badelster.de)

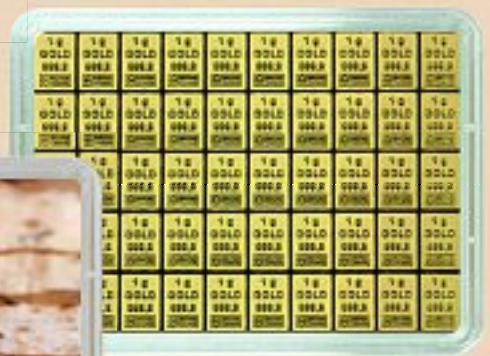
# Das perfekte Präsent zum

# SCHULANFANG!

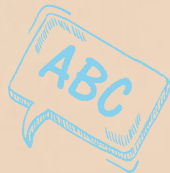
## Echtes Gold schenken!



Combibar  
("Knickgold")



Gold-Geschenkkarte



Sparkasse Vogtland

Werbung

Jetzt anlegen  
oder Sparplan-  
Dynamik  
aktivieren und  
gewinnen!



# Geben Sie Ihrem Depot einen Extra-Kick!

### So machen Sie mit:

Starten Sie mit einer Einmalanlage in SmartVermögen ab 500 Euro und sichern Sie sich die Chance auf **10.000 Euro Depotguthaben**. Oder aktivieren Sie in Ihrem Sparplan die Dynamikfunktion ab 5 Euro und gewinnen Sie einen von **48 Wertgutscheinen à 150 Euro!**

Jetzt QR-Code scannen und mehr über SmartVermögen erfahren:



Gewinnspielzeitraum: **01.05.–31.07.2026**

Kapitalmarktbedingte Wertschwankungen und daraus resultierende Wertverluste können nicht ausgeschlossen werden.

Allein verbindliche Grundlage für den Abschluss einer SmartVermögen Vermögensverwaltung sind die jeweiligen Vertragsbedingungen, die Sie von der **bevestor GmbH, Lyoner Straße 13, 60528 Frankfurt am Main** oder unter [www.smartvermoege.de/rechtliche-hinweise](http://www.smartvermoege.de/rechtliche-hinweise) erhalten. Dort finden Sie auch die Teilnahmebedingungen.

**SmartVermögen** powered by bevestor



Sparkasse Vogtland